

Gemeindenachrichten



Asylwerber in Kremsmünster

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 2/2016

Integration ...

... ist keine Einbahnstraße.

Darum geht es in einer
vielseitigen Beilage
über die Situation in
Kremsmünster

Fundamt = Gemeindeamt S 4-5

Alle Informationen über
das Fundwesen

Neue Mittelschule

Förderungen der
Schülerinnen und Schüler

S 7

Kultur

Zwei Kulturmacher,
Schloss Kremsegg, Theater
und vieles mehr

S 9-13

Jugendtaxi 2016

40 Euro Taxi-Gutscheine

S 37

Termine/Ärzte/Notrufe S 38



Neue Helme für die Feuerwehr Kremsmünster

„Komm, ich erzähle
dir eine Geschichte!“
Einmal angenommen,
ein Helm eines/-er
Feuerwehrmannes/-frau
könnte sprechen, so
könnte dieser Bände
erzählen.

Von Georg Haider

Medienbeauftragter der
Feuerwehr Kremsmünster

Er würde über kleine und große Brände, schwere Unfälle und psychisch belastende Situationen berichten. Er könnte dir aber auch etwas über lustige Momente bei Übungen, Bewerben und den unterschiedlichen Tätigkeiten sagen.

Der Helm ist keine Kennzeichnung eines Feuerwehrmitgliedes. Primär ist der Helm ein Teil der persönlichen Schutzausrüstung, um den Kopf vor herabfallenden Teilen und Schlägen zu schützen. Zum Schutz der Augen gibt es noch ein Visier.

Geschichte des Feuerwehrhelms in Kremsmünster:

Nach dem 2. Weltkrieg war der „08-15 Standardhelm“ in den Wehren der Luftschutzhelm. Dieser hatte die Form des für die deutsche Wehrmacht produzierten Stahlhelms. Der Helm war billig und bot zusätzlich Schutz für die Ohren. Der Nackenschutz war durch die Form automatisch gegeben. Anfang der 70er-Jahre wurde der Helm mit der „Wiener Form“ angeschafft. Dieser Helm war aus Kunststoff, was einen höheren Tragekomfort mit sich brachte, weil er leichter war. Dieser Helm wurde in Kremsmünster bis 1998 verwendet.

Im Jahr 1998 wurde der „Dräger Gallet Helm“ angeschafft. Dieser Helm hatte eine komplett andere Form als der Spinnenhelm. Zusätzliche Features waren ein

reflektierender Nackenschutz und ein herunterklappbares Visier zum Schutz der Augen. Außerdem wurde jeder Helm mit einer Helmlampe ausgerüstet. Neu bei diesem Helm war auch die Atemschutzmasken-Aufnahme. Somit konnten die Masken von vorne auf den Helm geklippt werden.

Aufgrund der neuen Sicherheitsstandards der Helme im Feuerwehrwesen entschied das Kommando der Feuerwehr Kremsmünster, einen neuen Helm anzuschaffen. Ungefähr ein Jahr lang wurden die verschiedensten Helme getestet. Zum Schluss fiel die Wahl auf den im Sommer von Rosenbauer vorgestellten HEROS-Titan.

Am 22.12.2015 kam für jedes Feuerwehrmitglied sozusagen ein „verfrühtes Christkind“. Die 67 bestellten Helme wurden vom Rosenbauerwerk in Leonding abgeholt und bei der Abschlussübung ausgeteilt. 66 Helme wurden im Tagesleuchtgelb mit Beklebung zur Kennzeichnung von Mannschaft, Gruppenkommandanten und Kommandant angeschafft. Ein Helm wurde im Tagesleuchttrot für den Abschnittsfeuerwehrkommandanten bestellt.

Die 67 Helme kosteten insgesamt 22.000 Euro, wobei die Gemeinde 4.000 Euro beisteuerte. Der restliche Betrag von 18.000 Euro wurde durch die Haussammlung finanziert!

67 neue Helme und ein
engagiertes Feuerwehrteam



Beschlüsse der Gemeindegremien

Kommunalfahrzeug-Ersatzbeschaffung Traktor Steyr für den Gemeinde-Wirtschaftshof – Beschluss des Finanzierungsplanes
Der 15 Jahre alte Steyr Traktor 9094a wird im Jahr 2016 ersetzt und kostet rund 114.000 Euro. Die Hälfte davon wird vom Land Oberösterreich subventioniert.

Theaterhaus am Tötenhengst – Generalsanierung; Vergabe der Gewerke Haustechnik, Elektro, Dachdecker/Spengler, Baumeister
Vergaben im Ausmaß von rund 1,2 Millionen Euro excl. Ust hat der Gemeinderat für das Theaterhaus beschlossen: Baumeister Mayr Bau Steyr: € 827.381,77 / Dachdecker Dach Zach Kremsmünster: € 101.426,86 / Elektro LSG Linz: € 199.152,46 / HKLS Müller Kremsmünster: € 120.037,85

Lustbarkeits-Abgabeverordnung – Neufassung ab 1. März 2016 gemäß Oö. Lustbarkeitsabgabengesetz 2015
Aufgrund des In-Kraft-Tretens des Oö. Lustbarkeitsabgabengesetzes 2015 haben die Städte und Gemeinden mit Wirksamkeit 1. März 2016 für ihren jeweiligen Hoheitsbereich eine neue Lustbarkeitsabgabeordnung für die Zeit ab 1. März 2016 zu beschließen.

Bisher hat die Marktgemeinde Kremsmünster eine Lustbarkeitsabgabe in Höhe von 15 % der Einnahmen aus verkauften Karten bei Veranstaltungen eingehoben sowie durchschnittlich ca. 30 Euro pro Monat für Spielautomaten. Die Einnahmen aus der Lustbarkeitsabgabe der letzten 3 Jahre betragen durchschnittlich ca. 4.000 Euro.

Aufgrund diverser neuer Befreiungsbestimmungen hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, künftig bei Veranstaltungen keine Lustbarkeitsabgabe mehr einzuheben, dafür allerdings die Abgabensätze auf Spielapparate und Wetterterminals auf die erlaubten Höchstsätze zu erhöhen.

Budget 2016

Sehr intensiv setzte sich der Gemeinderat mit dem Budget für das Jahr 2016 auseinander. Der Entwurf des Voranschlags für das Finanzjahr 2016 sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 13.599.800,00 vor und kann somit ausgeglichen erstellt werden. Im Investitionshaushalt ergibt sich ein Abgang von rund 280.000 Euro bei einem Gesamtvolumen von rund fünf Millionen Euro.

Eine geringfügige Erhöhung bei den Gebühren erfolgt bei den Abfallgebühren und der Kanalbenützungsgebühr. Die Wasserbezugsgebühr bleibt gleich.

Bei den Einnahmen ist die Kommunalsteuer für die Gemeinde sehr wesentlich: mit 3,5 Millionen Euro macht diese Einnahme rund 25 % der Gemeindebudgets aus. Nur die Abgabenertragsanteile (Anteile aus Bundes- und Landessteuern) liegen mit 4,9 Millionen Euro höher.

Hohe Ausgaben ergeben sich bei der Sozialhilfverbandsumlage mit 2,3 Millionen Euro und dem Krankenanstaltenbeitrag in Höhe von 1,3 Millionen Euro. Für Kindergärten, Krabbelstube und Hort wendet die Gemeinde 540.000 Euro auf. Die Personalausgaben werden im Jahr 2016 rund 2,08 Millionen Euro bei rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Der Schuldenstand am Ende des Finanzjahres 2016 wird voraussichtlich € 9.975.300,00 betragen. Die

Pro-Kopf-Verschuldung liegt am Ende des Jahres 2016 bei 1.544,64 Euro.

Bei den Vorhaben sind die Sanierung des Theaterhauses, die Errichtung der Stockschützenanlage, die Planung des Kindergartens im Markt, die Sanierung des Marktplatzes, Investitionen in die Landesgartenschau, ein Traktor für den Wirtschaftshof und ein Sanierungsprojekt für die Trinkwasserversorgung inbegriffen.

Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter www.kremsmuenster.at/politik. Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.

Marktplatz – Sanierung und Umbau

Um rund 800.000 Euro soll bzw. muss der Marktplatz saniert werden. Soll wegen neueren und moderneren Anforderungen an Zentrumsplätze, muss wegen alter desolater Leitungen im Untergrund. Am 1. Februar fand dazu im Kulturzentrum die letzte der vier öffentlichen Besprechungen mit Bürgerbeteiligung statt. Nun wird der Gemeinderat am 17. März 2016 die endgültige Entscheidung über die neue Gestaltung treffen. Unmittelbar darauf wird mit den Bauarbeiten begonnen. Während der Sommermonate ist mit der Bau-Intensivphase zu rechnen.

Bürgermeister Gerhard Obernberger, Verkehrsplaner Andreas Käfer, Anrainer Wolfgang Eglseer, Interessent Gerhard Gegenleitner





Sie fragen – wir antworten

Die unterschiedlichsten Fragen werden an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Kremsmünster herangetragen. Die wichtigsten und am häufigsten gestellten Fragen werden hier öffentlich beantwortet.

Frage: Welche Gebäude und baulichen Anlagen darf ich bis an die Grundgrenze bauen?

Die Abstände von Bauwerken zu den Grundgrenzen sind in den §§ 40 und 41 Oö. Bautechnikgesetz 2013 geregelt. Gebäude müssen zur Grundgrenze einen Abstand von mindestens 3 Meter aufweisen. Bei einer Gebäudehöhe von mehr als 9 Meter muss der Abstand 1/3 der Höhe betragen. Bei Schutzdächern (z.B. Eingangsbüberdachungen) darf der weitest vorspringende Teil des Daches bis auf 2 Meter an die Grundgrenze heranreichen. Wände und Stützen solcher Dächer müssen jedoch 3 Meter Abstand aufweisen.

Einige Bauwerke sind von den Abstandsbestimmungen des Oö. Bautechnikgesetzes 2013 ausgenommen. Carports, Garagen und sonstige Nebengebäude mit einer Gesamtlänge an der Grundgrenze von 15 Meter einschließlich Dachvorsprünge sowie 1-geschossige Wohnhauszubauten dürfen an

die Grundgrenze gebaut werden. Die Traufenhöhe solcher Bauwerke darf höchstens 3 Meter betragen (gemessen von der Oberkante des Erdgeschoßfußbodens). Die Höhe aller im 3-Meter-Abstand befindlichen Bauteile darf 7 Meter nicht überschreiten. In Außenwänden, die direkt der Nachbargrundgrenze zugewandt sind und weniger als 2 m Abstand zu dieser aufweisen, dürfen grundsätzlich keine Fenster und Türen eingebaut werden.

Eine Nutzung für betriebliche Zwecke oder für die Tierhaltung ist in Gebäuden und Anlagen mit weniger als 3 m Abstand zur Nachbargrundgrenze nicht gestattet.

Für manche Siedlungsgebiete gelten Bebauungspläne. Diese können andere Abstandsbestimmungen vorsehen. Wenn Sie Fragen zu einem bestimmten Fall haben, geben Ihnen die Mitarbeiter der Bauabteilung der Marktgemeinde Kremsmünster gerne Auskunft.

Sie haben ein Anliegen an die Gemeinde und wollen das persönlich besprechen?

Besuchen Sie uns auf der Website www.kremsmuenster.at oder am Gemeindeamt oder rufen Sie uns an: Tel. 52 55 mit nachstehender Durchwahl:

Bachl Judith	Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 223
Becker Regina	Bürgerservice, Meldeamt	DW 212
Boro Martina, MBA	Projekte	DW 215
Bruckner Gerhard	Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 221
Engleder Sandra	Bürgerservice, Meldeamt	DW 212
Haider Reinhard, Mag. (FH), Amtsleiter		DW 226
Huber Regina	Sozialwesen, Wohnungswesen	DW 224
Jackel Thomas	Finanzverwaltung	DW 242
Jankulik Wolfgang	Bau.Infrastruktur.Umwelt, Verkehr, EDV	DW 225
Jäger Christiana	Finanzverwaltung	DW 218
Kautny Bernhard	Finanzverwaltung, Buchhaltung	DW 217
Kohlmannhuber Monika	Bürgerservice, Meldeamt, Tourismus	DW 211
Michlmayr Anna	Sachbearbeiterin Finanzverwaltung	DW 216
Petter-Jazwierski Karin, Mag., Leitung Standesamt, Bürgerservice		DW 228
Stadlmayr Claudia	Assistenz Amtsleiter/Bürgermeister	DW 230
Steinmaurer Doris, Mag.	Finanzverwaltung	DW 219
Steinmaurer Herbert	Leitung Bau.Infrastruktur.Umwelt	DW 222
Wagenleithner Maria	Sachbearbeiterin Finanzverwaltung	DW 216
Wagner Rosa	Assistenz Bürgermeister/Amtsleiter	DW 229
Ziegler Raffaella, Mag. (FH), Ortsmarketing		DW 215

Frage: Wie viele Menschen wohnen in Kremsmünster?

In Kremsmünster leben in 2.724 Wohnungen 6.559 Personen mit Hauptwohnsitz und 442 Personen mit Nebenwohnsitz aus insgesamt 54 Nationen, davon 5.873 Österreicher.

Fundamt: Gemeinde-Bürgerservicebüro

Das Fundwesen fällt seit 2003 ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden und Magistrate. Polizeidienststellen können daher keine Auskunft mehr über Funde erteilen und nehmen auch keine Gegenstände mehr entgegen.

Abgeben: Rathaus

Es gibt viele ehrliche Finder, die gefundene Gegenstände im Bürgerservicebüro im Erdgeschoss der Gemeinde abgeben.

Möglich ist dies während den Öffnungszeiten Mo–Fr 8:00 – 12:00 Uhr und Do 16:00 – 18:00 Uhr. Neu ist ab März 2016, dass kleinere Gegenstände wie Schlüssel, Mobiltelefone oder Geldtaschen in den Gemeinde-Briefkasten beim Eingang in das Rathaus eingeworfen werden können. Mittels nebenbei angebrachtem Formularblock kann dokumentiert werden, wer was gefunden hat, damit der Finderlohn nicht verfällt.

Abholen: Rathaus

Damit können die gefundenen Gegenstände, wie verlorene Handys, Brillen, Ausweise, Taschen, Schlüssel usw. rasch an ihren Besitzer retourniert werden. Auch werden diese gefundenen Gegenstände in der zentralen Datenbank (fundamt.gv.at) erfasst. Derzeit verwahrt die Gemeinde einige Gegenstände wie Handys, Brillen, Autoschlüssel usw., die darauf warten, von ihren Besitzern abgeholt zu werden. Möglich ist dies während den Öffnungszeiten Mo–Fr 8:00 – 12:00 Uhr und Do 16:00 – 18:00 Uhr.

Bei Verlust von z.B. Handys, Dokumenten, etc. stellt die Gemeinde bei Bedarf eine Verlostanzeige aus. Diese ist gebührenfrei.



Fundamt:

Diese Fahrräder warten
am Gemeindeamt noch
auf ihre Abholung

[www.facebook.com/
kremsmuenster](https://www.facebook.com/kremsmuenster)

Die Facebook-Seite der Marktgemein-
de Kremsmünster hat am 8. Februar
bereits 1.298 „Gefällt mir“-Angaben.

Der Anfang Februar mit Abstand am
öftesten gesehene Beitrag war die
Reaktion der Gemeinde zum Vorfall
der sexuellen Belästigung (mehr als
3.555 Personen wurden erreicht, 3x
geteilt, 17x „geliked“, 18x kommen-
tiert und der Beitrag wurde 676x di-
rekt angeklickt und der User somit
auf die Homepage der Marktgemein-
de Kremsmünster weitergeleitet).

Gefolgt vom Beitrag über die Fa-
schingssitzungen des Kremsmün-
sterer Faschingsvereins (2.307 Per-
sonen erreicht, 3x geteilt und 19x
„geliked“)

Rechtliche Situation

Mit dem Fund bzw. Abgabe des Ge-
genstandes ergibt sich laut Gesetz
eine grundsätzliche Anzeige- und Ab-
gabepflicht des Finders.

Der Finder hat den Fund unverzüg-
lich der zuständigen Fundbehörde
anzuzeigen und über alle für die Aus-
forschung maßgeblichen Umstände
Auskunft zu geben. Sollte der Wert
der gefundenen Sache € 10,- über-
schreiten – außer es handelt sich um
Urkunden, Schlüssel, Kreditkarten
oder dergleichen – haben Sie als Fin-
der Anspruch auf Finderlohn bzw.
Ersatz (z.B. Fahrtkosten) des notwen-
digen und zweckmäßigen Aufwandes.

Wird der gefundene Gegenstand in-
nerhalb eines Jahres nicht vom Ei-
gentümer abgeholt, erwirbt der Fin-
der die abgegebene Sache. Die Frist
beginnt bei Funden von einem Wert
bis zu € 10,- mit dem Zeitpunkt des
Findens, sonst mit der Erstattung der
Anzeige. Nur bei wertvollen Funden
im Wert von mehr als € 20,- erfolgt
eine Verständigung. Nach sechs Mo-
naten gilt die Sache als verfallen.

Kein Finderlohn steht Personen im
Privat- oder öffentlich-rechtlichen Be-
reich zu, wenn der Finder seine Anzei-
ge- bzw. Ablieferungspflichten schuld-
haft verletzt hat oder der Gegenstand
vergessen wurde (z.B. im Hotel).



Umsteigen ins
schnellere Netz -
jetzt mit GRATIS
Installation!*



RED ZAC ZETTL.

* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt
die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum
Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)!
Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

RED ZAC ZETTL. Bahnhofstraße 1
4550 Kremsmünster

Info- und Bestellhotline:
0676 / 84 21 21 100





Marktgemeinde Kremsmünster setzt weiterhin auf Betriebliche Gesundheitsförderung

Am 3. Februar wurde der Marktgemeinde Kremsmünster im Landeskulturzentrum Ursulinenhof in Linz gemeinsam mit 13 weiteren oberösterreichischen Leitbetrieben das „Gütesiegel für betriebliche Gesundheitsförderung“ (BGF) von der OÖ Gebietskrankenkasse (OÖGKK) zum zweiten Mal verliehen.

37 Betriebe, darunter auch der Kremsmünsterer Betrieb „Verein Greiner Krabbeltube“, empfangen das Gütesiegel zum ersten Mal, vier Betriebe zum dritten und zwei Betriebe zum vierten Mal.



Bürgermeister Gerhard Obernberger durfte mit den beiden Gemeinde-Mitarbeiterinnen Raffaella Ziegler (rechts) und Karin Petter-Jazwierski das „Gütesiegel für betriebliche Gesundheitsförderung“ entgegen nehmen

Zusammen mit diesen 56 Betrieben hat die Marktgemeinde Kremsmünster insgesamt 56.347 gesündere Arbeitsplätze in Oberösterreich geschaffen – ein beeindruckendes Ergebnis.

Auch für Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser war die Verleihung des BGF-Gütesiegels ein Fixtermin. Gemeinsam mit Albert Mahringer (Obmann GKK) und Mag. Dr. Phil. Andrea Wesenauer (Direktorin GKK) verlieh sie jedem prämierten Betrieb persönlich die BGF-Urkunde. Das BGF-Gütesiegel ist eine Auszeichnung des „Österreichischen Netzwerkes Betriebliche Gesundheitsförderung“ und wird vom „Fonds Gesundes Österreich“ unterstützt. Das Gütesiegel wird auf jeweils drei Jahre vergeben, eine neuerliche Bewerbung ist im Anschluss natürlich wieder möglich.

Für die Marktgemeinde Kremsmünster ist Gesundheit mehr als nur die Abwesenheit von Krankheit. Gesundheit ist für uns auch mehr als nur Sport zu betreiben oder eine ausgewogene Ernährung anzustreben. Dieses Projekt wird durchgeführt, damit sich alle Kollegen körperlich, geistig und sozial wohlfühlen können. Bei einigen Mitarbeitern ist Gesundheit

seit längerem ein Thema. Es gilt, dieses Thema auf das gesamte Team und alle Mitarbeiter umzusetzen. Es steht das „WIR“ im Mittelpunkt und mit diesem „WIR“ kann die Kraft und Zufriedenheit auf jeden einzelnen der Mitarbeiter übertragen werden. So sind in dieses Projekt alle Mitarbeiter des Gemeindeamtes, der Schulen, der Reinigung, des Wirtschaftshofes, des Freibades und die Busbegleiterinnen miteingebunden.

2016 sollen in Kombination mit dem Projekt „Fit2Work“ die Bedürfnisse mittels Fragebogen erneut erhoben, um dann gezielt auf aktuelle Beschwerden und Wünsche eingehen zu können. Die Umsetzung reicht in der Regel von theoretischen Fachvorträgen zum Thema Ernährung über das zur Verfügung stellen eines Apfels pro Tag pro Mitarbeiter bis hin zu praktischen Übungen durch Physiotherapeuten oder auch einem gemeinsamen Sport- oder Wandertag.

Zudem werden auch Maßnahmen zur Reduktion von Arbeitsbelastungen, zur Optimierung der internen Organisation und zur Stärkung der internen Kooperationen gesetzt. So wurde beispielsweise Anfang Februar die erste Ausgabe der Mitarbeiterzeitung der Marktgemeinde Kremsmünster gefeiert. Mit dem Projekt BGF geht die Marktgemeinde Kremsmünster nun positiv in die Verlängerung und ist bemüht ihren Mitarbeitern die bestmögliche Gesundheitsförderung anbieten.

Z I V I L G E O M E T E R



Partner der MGde Kremsmünster

HAYDINGER - DONAU ZT GmbH

Ihr Ansprechpartner: DI Gerhard DONAU 0664/4452599

Kaiser-Josef-Platz 26
A-4600 Wels

vermessung@GEOMETER-WELS.at

Tel.: 07242/41 2 14 - 0
Fax: 07242/41 2 14 - 33

- Grundstücksvermessungen - Höhenaufnahmen - Grenzwiederherstellungen -

Förderung der Schüler/Innen an der Neuen Mittelschule Kremsmünster

Leseförderung beschäftigt alle Schulen. Die Deutschlehrkräfte haben ein neues Projekt zur Leseförderung initiiert – nämlich das Partnerlesen.

Alle Klassen nehmen an diesem Projekt teil, welches sich durch alle Gegenstände zieht. Am Beginn absolvieren die Kinder einen Lesetest, in dem die Lesefertigkeit und die Fähigkeit des sinnerfassenden Lesens geprüft wird.

Zweimal in der Woche findet das Partnerlesen statt, jeweils in einem anderen Gegenstand. Es dauert jedes Mal 15 Minuten. Die Texte werden von den unterrichtenden Lehrkräften dem Gegenstand entsprechend ausgesucht. Paarweise wird gelesen. Ein Schüler/eine Schülerin liest abwechselnd dem Anderen vor. Nach dem Vorlesen stellen sich die Kinder Fragen über den gelesenen Text und der Partner versucht sie zu beantworten. Am Ende des Jahres wird durch einen Lesetest überprüft, ob sich die Leseleistung gesteigert hat.

Förderung der Kreativität findet nicht nur im Unterricht, sondern auch in der Nachmittagsbetreuung statt. Zwei Gruppen sind musikalisch, theater spielend und bastelnd tätig.

Die musikalische Gruppe hatte am 12. Dezember 2015 einen Auftritt mit den Musicalwaves Wels im Max Center Wels beim Advent singen.

Die Bastelgruppe machte am 9. Dezember 2015 einen Adventstand beim Elternsprechtag. Im neuen Kalenderjahr wird für ein Musical geprobt.

Gesunde Jause

Die gesunde Jause dient der Förderung der lebenspraktischen Erfahrungen unserer SonderschülerInnen. Die Schulassistentin Ingrid Lederhölger bereitet diese mit den SonderschülerInnen der vierten Klasse zu.

Jedes Monat gibt es einen Schwerpunkt, z.B. die Kartoffel, alles von der Erdbeere oder jetzt im Jänner „Mini-Burger“.

Dabei lernen die Kinder richtig einzukaufen. Sie achten auf die Ernährungspyramide und verwenden gesunde Lebensmittel.

Ihre Kochergebnisse verkaufen sie jeden Donnerstag in der großen Pause und üben damit die Kommunikation, das Rechnen und den Umgang mit Geld.



Auftritt der NMS Kremsmünster in Wels

Landesmusikschule Schülereinschreibung für das Schuljahr 2016/17

Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2016/2017 findet am Montag, 11. April 2016 von 13 bis 18 Uhr in der Landesmusikschule Kremsmünster, Josef-Assam-Straße 1, statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen – telefonische Vereinbarung bezüglich Termin bitte unter (07583) 84 24.

Kostenlose Bildungsberatung für Frauen in Kremsmünster und Umgebung

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, berufliche Neu- und Umorientierung, Wiedereinstieg ins Berufsleben, Jobsuche, Bewerbungsarbeit, Veränderungen und Trends am Arbeitsmarkt, Informationen über diverse Beihilfen, Klärung und Ordnung der persönlichen Lebensumstände.

Jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus Kremsmünster, 1. Stock, Zimmer 24

Nächste Termine:

08.03.2016, 12.04.2016, 10.05.2016, 14.06.2016, 12.07.2016, 09.08.2016, 13.09.2016, 11.10.2016, 08.11.2016, 13.12.2016

Voranmeldung unter der Tel-Nr. (07252) 873 73

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Einweihung des neuen Turnsaals des Stiftsgymnasiums

Am Freitag, 22. Jänner 2016, 14 Uhr, fand die Einweihung des neuen Turnsaals statt. Ein wahres Schmuckstück, über das sich die gesamte Schulgemeinschaft sehr freut, konnte nun offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Ab 12:30 Uhr hatten Eltern und Gäste die Möglichkeit, den Saal und den imposanten unterirdischen Verbindungsgang vom Gymnasium in den ehemaligen Konviktsbereich zu besichtigen. Besonderes Interesse riefen die Boulderwand am Beginn des Ganges und die „Faltknickwand“ hervor. Allseits wurden lobende Worte über die ausgezeichneten Lichtverhältnisse im Saal, die farbliche Gestaltung und die geringe Lärmentwicklung gefunden.

Musikalisch wurde die Feierstunde von dem neuen Bläserensemble, den „S'cool tones“ (Leitung: Prof. Alexander Starl), umrahmt. Abt Ambros konnte eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, u. a. LR Dr. Michael Strugl (MJ 1981), den Vorsitzenden der Superiorenkonferenz Abtpräses Mag. Christian Haidinger (MJ 1964), Bürgermeister Gerhard Obernberger, den Landesschulinspektor HR Mag. Günther Vormayr sowie den Fachinspektor für Bewegung und Sport, HR Mag. Johann Polczer. Dir. Wolfgang

Leberbauer dankte dem Schulerhalter und der öffentlichen Hand für die finanziellen Mittel und kam auch auf die Unterstützung der Anliegen des Sports durch das Stift zu sprechen, die eine jahrhundertelange Tradition hat. Architekt Dr. Helmut Poppe legte den Zuhörern seine Gestaltungsideen dar. LSI Günther Vormayr wies auf die Bedeutung des Schulsports hin und gratulierte der Schule zum goldenen Sportgütesiegel. LR Michael Strugl erinnerte sich an seinen eigenen Sportunterricht im alten Turnsaal und betonte die Bedeutung sportlicher Betätigung für die Gesundheit. Schülerinnen und Schüler aus der 1B, den 3. Klassen, der 4B und der 7. Klasse führten ihr Können in verschiedenen Sportarten vor, die 8. Klassen brachten mit einem Tanz Schwung in den Saal.

Höhepunkt war die Segnung des Turnsaals, die Abt Ambros vornahm. Er wurde dabei von P. Franz und von Schülerinnen und Schülern unterstützt. Zentrales Thema war die Zweckfreiheit von Sport und Spiel, die ja ganz unmittelbar mit der Würde des Menschseins zusammenhängt. Der Text der Lesung, vorgetragen von Prof. Elisabeth Krenhuber, über die „Frau Weisheit“, die vor Gott spielt und an der er seine Freude hat,

Ferienbetreuung

Der Verein Greiner Krabbelstube organisiert auch heuer wieder eine Ferienbetreuung für Kinder von 3 bis 10 Jahren.

Unter dem Motto „FUNNY WEEKS Ferienspaß für Groß und KLEIN“ wird den Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für 4 Wochen im Sommer geboten.

Ort: Schulzentrum Kremsmünster

Dauer: 01. – 26. August 2016

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag, 7 – 16 Uhr

Die Ferienbetreuung wird für Kinder angeboten, deren beide Elternteile in dieser Zeit berufstätig sind! Die Reihung wird nach Eingang der Anmeldungen vorgenommen.

Anmeldeformulare und Tarifordnung sind ab März auf der Homepage der Greiner Krabbelstube erhältlich (<http://krabbelstube.greiner.at/>).

erinnerte daran, dass die Bildung im gesamten etwas ist, das mit Persönlichkeit, Würde und Freiheit des Menschen zu tun hat. Die Gefahr der bloßen Hinorientierung auf „Brauchbarkeit“ und „Verwertbarkeit“ von Wissen ist gerade in unserer materialistischen Zeit nicht unbeträchtlich.



Viel Prominenz bei der Segnung des neuen Stiftsgymnasium-Turnsaales

IMPROGRAMM spielt vergnügliche Einakter: „Tohuwabohu – Ärzte, Richter und Schiedsrichter“

Eine befangene Richterin, Patienten, die ohne Betäubung operiert werden, eine Theaterprobe, die im Chaos endet – diesmal läuft gar nichts, und doch ist alles richtig!

Bei der nächsten Premiere von IMPROGRAMM, der munteren Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster rund um Prof. Thomas Riedl, können Sie sich selbst ein Bild davon machen.

Die Premiere ist am Samstag, den 5. März, um 19:30 Uhr im Theatersaal des Stifts Kremsmünster. Der Eintritt ist frei, doch um Spenden wird gebeten. Die Akteure und das Team hoffen auf zahlreiche Besucher und diese werden einiges zu sehen und zu hören bekommen!

Haben Sie etwa schon einmal gehört, dass ein Schiedsrichter seine Fans verklagt? Das passt doch überhaupt nicht in die Fußballwelt? Das ist doch unfair! Ein Fußballskandal dieser Größenordnung erschüttert unsere Theatervorstellung.

Auch wenn ein Chirurg ohne Betäubung operiert, dann schreit der Patient wohl Zeter und Mordio, verklagt das Krankenhaus, der Patientenanwalt wird eingeschaltet, und es gibt Stunk in Reinkultur! So etwas ist unerhört, bei IMPROGRAMM können Sie die wahre Geschichte sehen.

Und wenn das Publikum im Theater eine (fast) perfekte Vorstellung erwartet und meistens auch zu sehen bekommt, dann kann es sich kaum

vorstellen, welch ein Chaos in einer wirklich grottenschlechten Probe herrscht, wie knapp an der Katastrophe die Schauspieler agieren. Das zeigen wir Ihnen hier!

Mehr sei an dieser Stelle nicht ver-raten, kommen Sie zu den Aufführungen:

Donnerstag	3. März	Öffentliche Hauptprobe
Samstag	5. März	Premiere
Sonntag	6. März	2. Aufführung
Freitag	11. März	3. Aufführung
Samstag	12. März	4. Aufführung

Beginn und Spielort: 19:30 Uhr, Theatersaal des Stifts Kremsmünster

Eintritt frei – um großzügige Spenden wird gebeten.

Rückblick: Rockkonzert mit Bilderbuch

Was beim Engagement vor einem Jahr nicht zu erwarten war traf ein: das Rockkonzert mit der Band „Bilderbuch“ samt Party war mit mehr als 2000 Besuchern am 26. Dezember restlos ausverkauft. Bilderbuch mit Sänger Maurice Ernst aus Kremsmünster/Rohr gründeten sich vor zehn Jahren im Stiftsgymnasium und sind heute die angesagteste deutschsprachige Band im Raum Österreich und Deutschland. Dieses Jubiläum war auch der Anlass für das Konzert.

In der Bezirkssporthalle spielten ja bereits alle Größen des Austro-Pop wie Fendrich, Ambros, EAV, Watzmann, STS, Austria 3, Werger, Ostbahn Kurti. Nun haben sich Bilderbuch hier eingereiht. Noch dazu mit diesem Lokalbezug.

Leadsänger Maurice Ernst ging in den Kindergarten in Kremsmünster, seine Eltern führten das Szene-Lokal „Ozon“, Volksschule in Rohr, Gymnasium und Matura im Stiftsgymnasium Kremsmünster. Neben dem Bürgermeister und Amtsleiter der Gemeinde waren auch viele Professoren

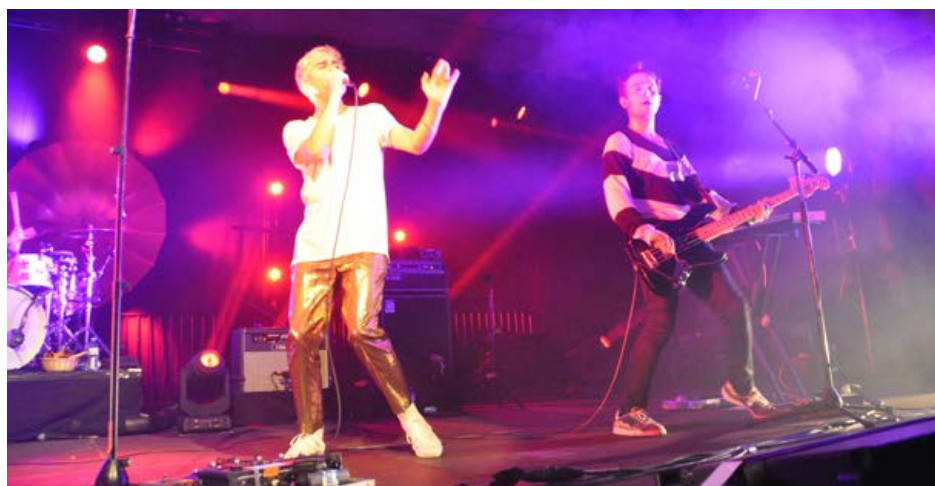
und Pater Bernhard beim Konzert. Maurice wird im 1. Halbjahr 2016 einmal den Unterricht im Stiftsgymnasium besuchen und für einen Workshop über Musik o.ä. zur Verfügung stehen.

An eines erinnerte sich Maurice Ernst sehr gut: „Unser erster Auftritt vor 10 Jahren war im Theatersaal des Stiftes, da haben die Leute dann schon weggeräumt während wir noch gespielt haben“. So ändern sich die Zeiten.

Das Konzert selbst startete mit „Willkommen im Dschungel“, hatte viele alte und alle aktuellen Songs im Programm, bei „Maschin“ der letzten Nummer vor der Pause rastete das ansonsten sehr gesittete Publikum aus, drei Zugaben, zum Schluss dann „OM“.

Eine Stunde nach dem Auftritt mischte sich Maurice unter das Publikum der Party und blieb bis zum Schluss.

Viele Fotos vom Konzert gibt es auf www.kremsmuenster.at/Fotogalerie



Bilderbuch-Sänger Maurice Ernst (im Vordergrund) beim Auftritt in der Bezirkssporthalle



63. Kinderfasching wieder ein schöner Erfolg

Außer den Faschingssitzungen war der Kinderfasching heuer die einzige Faschingsveranstaltung in Kremsmünster. Und das schon zum 63. Mal. Mehr als 350 Packerl für die Kinder und rund 800 voll belegte Sitzplätze

in der Bezirkssporthalle: Kinder in Begleitung von Eltern und Großeltern, Tanten, Onkeln usw. Viele davon haben einst selbst als Kinder am Kinderfasching teilgenommen. Heuer war auch eine Firmgruppe präsent.

Clown Claudio konnte Groß und Klein begeistern, eine Line-Dance-Gruppe aus Nussbach bot eine gute Show und für die größeren Kinder war die Disco im Obergeschoß der Sporthalle der Hit.

Kinderfasching 2016



www.baumstoff.at

NATÜRLICH
ÖKOLOGISCHER
HOLZBAU



Baumstoff Holzbau-Meister
Jürgen Mörtenhuber e.U.
Kilianstraße 6, 4551 Ried/Tr.

Lager
Hehenberg 32
4540 Kremsmünster

T. & F.: +43 7588 61245
E: holz@baumstoff.at
www.baumstoff.at

BAUMSTOFF
— NATÜRLICH ÖKOLOGISCHER HOLZBAU —

Österreichisches Museumsgütesiegel für Schloss Kremsegg

Ein wunderschönes “Weihnachtsgeschenk” für das Musikinstrumenten-Museum Schloss Kremsegg: Das oberösterreichische Museum wurde im Dezember 2015 erneut mit dem Museums-Gütesiegel – bis 2020 – ausgezeichnet. Derzeit sind 235 Museen in Österreich mit dem Museumsgütesiegel ausgezeichnet, für 27 davon wurde heuer eine Verlängerung beschlossen.

Die Jury des Österreichischen Museumsgütesiegels, die sich aus Experten der ICOM Österreich und dem Museumsbund des Landes zusammensetzt, hat unter dem Vorsitz von PD Dr. Wolfgang Meighörner (Tirol) beschlossen, das Museumsgütesiegel für das Musikinstrumenten-Museum Schloss Kremsegg bis zum Jahr 2020 zu verlängern. Der freudige Brief der ICOM-Präsidentin, der ehemaligen ZiB-Moderatorin Dr. Danielle Spera, langte vor kurzem in Schloss Kremsegg ein. Das Museum erfüllt somit internationale Kriterien der Museumsarbeit, zugleich ist die Auszeichnung auch eine große Verantwortung und Herausforderung, die Standards für lange Zeit zu erfüllen und zu halten.

Das Musikinstrumenten-Museum Schloss Kremsegg hat nicht nur eine Sammlung, die dem Thema des Museums entspricht, sondern auch ein klares Leitbild, das sich an die Zielgruppen und Methoden der Vermittlung orientiert.

Die Sammlung des Museums wurde seit dem Fest zu „15 Jahre Schloss Kremsegg“ im Jahr 2011 stetig ausgebaut und neu aufgestellt: Die Blechblasinstrumenten-Ausstellung ist rundum erneuert, das Clavierland wurde ausgedehnt und die Sonderchau zum „Wiener Horn“ animierte sogar junge Forscher zu Diplom- und Dissertationsthemen. Interaktiv können die (jungen) Besucher auf Schloss Kremsegg in die Welt der Musik eintauchen. Die jüngste Ausstellung „Johann Nepomuk David im Kontext seiner Zeit“ eröffnete im Oktober 2014.

Das Museum ist für Experten und für Laien in Theorie und Praxis gleichermaßen ein Ort für einen lebendigen Austausch. Eine enge Verbindung und Zusammenarbeit hält das Museum daher zur Anton Bruckner Privatuniversität, der OÖ Vokalakademie, der Musiksammlung des Landes OÖ und der Direktion Kultur des Landes. Schwerpunktmäßige Ausstellungen und Konzerte sind augenscheinlicher Beweis für den fruchtbaren Austausch.

Entstehung des Museumsgütesiegels

Um Museen, die einem Mindeststandard an Präsentation und Dokumentation folgen und sich dadurch von sonstigen Schaustellungen abheben, die sich aufgrund der Ungeschütztheit des Wortes ebenfalls Museum nennen dürfen, eine deutliche Qualitätsabgrenzung von diesen zu ermöglichen, wurde in Österreich ein Museumsgütesiegel eingeführt, das im Jahr 2002 erstmals verliehen wurde.

Die beiden Dachorganisationen des Museumswesens in Österreich, ICOM-Österreich (International

Council of Museums, Nationalkomitee Österreich) und Museumsbund Österreich erarbeiteten ein Bewertungsverfahren für Museen, dessen Ziel eine Anpassung sowie allgemeine Hebung des Niveaus im österreichischen Museumswesen darstellt.

Die Richtlinien basieren auf dem „Code of Ethics – Dem Kodex der Berufsethik des Museumswesens“ und wurden den österreichischen Gegebenheiten angepasst.

Die Verleihung des „Museumsgütesiegels“ bedeutet einen öffentlichen Nachweis, dass

- das Museum eine Verantwortung zur Bewahrung des kulturellen Erbes übernimmt
- Besucher eine qualitätsvolle Präsentation und ein Mindestniveau an Serviceleistungen erwarten können
- das Museum, sein Träger und seine Mitarbeiter die „Ethischen Richtlinien für Museen“ anerkennen

www.museumsguetesiegel.at



Museumsgütesiegel für Schloss Kremsegg



Zwei Kulturmacher jubilieren: Franz de Paul und Franziska Armbruster feiern gemeinsam ihren 70er



Franziska und Franz de Paul Armbruster, zwei Kulturmacher feiern gemeinsam

Die beiden Jubilare sind aus dem kulturellen Leben der Marktgemeinde Kremsmünster nicht wegzudenken. "Wir haben in den vergangenen 20

Jahren viel für die Kultur gemacht", erzählt der Maler und Grafiker Franz de Paul Armbruster nicht ohne Stolz. Vor zwei Jahrzehnten kaufte er ge-

meinsam mit seiner Gattin das denkmalgeschützte "Marktrichterhaus" im historischen Zentrum von Kremsmünster.

Seitdem wurde es nicht nur renoviert – aus dem Gebäude ist ein wahres Kulturzentrum geworden. Vom Kasperltheater über den Jazzbrunch bis hin zum Klassikkonzert haben im großen Gewölbekeller bereits weit mehr als 50 Veranstaltungen stattgefunden.

Als freischaffender Maler und Grafiker bezeichnet sich Franz de Paul Armbruster auch als Denkmalpfleger und Hausrenovierer auf Lebenszeit. In seiner Galerie am Tötenhengst, gegenüber dem historischen Theater, präsentiert er in einzigartiger Atmosphäre nicht nur seine eigenen Arbeiten, sondern bietet auch anderen Künstlern aus Oberösterreich Raum für Ausstellungen in einem unvergleichlichen Ambiente.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, Publikationen mit Pfiff, mehrere Studienreisen in den mediterranen Raum, sowie große Rad-



GÄRTNEREI
Stift Kremsmünster

Tag der offenen Tür
Samstag 23. April 2016 | 8.00 bis 16.00 Uhr



Bringen Sie Freude und Genuss in Ihr Leben!

Bei uns erhalten Sie **alles** für einen optimalen Start ins Gartenjahr.

- Durch „Effektive Mikroorganismen (EM)“ gestärkte Blumen- und Gemüsepflanzen
- **NEU:** „Effektive Mikroorganismen (EM)“ für die Anwendung zuhause
- OÖ. Gärtnererde
- OÖ. Gartendünger
- Viele regionale Produkte runden unser Angebot ab

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten: Mo – Fr (durchgehend) 8.00 bis 17.00 Uhr | Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr
www.stift-kremsmuenster.at | gaertneri@stift-kremsmuenster.at | Telefon: +43 (0)7583 5275 267

und Pilgerreisen in Europa zeichnen sein künstlerisches Schaffen aus. Farbe und Papier führten ihn nicht nur in ferne Länder, sondern auch vom Ursprung der Donau bis zu deren Mündung und als Grenzgänger entlang der oberösterreichischen Grenzen.

Aktiv im Theater

Auch Franziska Armbruster ist in Kremsmünster aktiv. Seit etlichen Jahren gestaltet sie Bühnenbild, -ausstattung und Kostüme für das historische Theater am Tötenhengst.

Das Foyer des neuen Bezirksaltenheimes wird von ihr passend zur Jahreszeit dekoriert, genau wie so manches Schaufenster.

Jubiläumsausstellung im Linzer Kulturquartier

Einen Querschnitt durch das künstlerische Schaffen der vergangenen 30 Jahre zeigt Franz de Paul Armbruster heuer im Kulturquartier Linz.

Die Vernissage findet am Dienstag, den 5. April, statt. Die Ausstellung dauert bis 30. April.

Geburtstags-Frühschoppen

Ende April laden die beiden Kremsmünsterer Kulturmacher zu einem großen Geburtstags-Frühschoppen mit der "Ansfeldner Tanzlmusi" in den hauseigenen Keller ein.

Das Theater am Tötenhengst – eine Baustelle auf historischen Spuren

Die Sanierung des Theater am Tötenhengst schreitet zügig voran. Dank des milden Winters liegen die Bauetappen im Plan. Seit Anfang Februar ist auch der Kran als unübersehbares Zeichen der Großbaustelle in ganz Kremsmünster sichtbar.

Die Sanierung wird vom Bundesdenkmalamt begleitet. Allen Beteiligten ist der Erhalt der historischen Substanz und des einzigartigen Charmes dieses für Kremsmünster bedeutenden historischen Gebäudes ein großes Anliegen. Die Einhaltung der zeitgemäßen Vorschriften hinsichtlich Barrierefreiheit, Veranstaltungslogistik, Brandschutz usw. stellt hierzu oft einen Widerspruch dar und das Sanierungsteam vor große Herausforderungen; dem es aber mit viel Fingerspitzengefühl begegnet.

Dass es sich um keine „normale“ Baustelle handelt, zeigen die vielen Überraschungen, die das Theaterhaus im Zuge der Sanierung preisgibt. Ein historisches Außenfenster im Innenbereich, eine Zwischenwand im Fachwerkbau und markant unterschiedliche Bauausführungen zeugen von einem ständigen An- und Umbau über die Jahrhunderte des Bestehens; Spuren eines Brandes wurden ebenso

entdeckt wie Signaturen von Handwerkern auf Holzbalken, zurück bis ins Jahr 1732.

Da in den Jahren des 2. Weltkrieges alle Dokumente und Aufzeichnungen zum Theater vernichtet wurden oder in Verlust gerieten, bietet die Festschrift zum 200-jährigen Bestehen und die damit verbundenen Recherchen die einzigen und damit bedeutendsten Quellen in der Rekonstruktion des historischen Bestandes.

Im kontinuierlichen Abgleich der Baustellenbefunde mit historischen Fundstücken in Archiven können nach Bauetappen zeitlich eingeordnet werden und es kann sichergestellt werden, dass die Sanierung die historische Bedeutung und damit den Wert für Kremsmünster unterstreicht.

So entsprechen die Analysen des Außenputzes mit der Datierung in die 1930er Jahre den Notizen im Gemeindegarchiv, in der der Ankauf durch den damaligen Bürgermeister Franz Hönig und damit verbundene kleinere Sanierungen im Außenbereich vermerkt sind.

Unter den Tapeten im Zuschauerraum gefundene Zeitungsreste sind Zeugnis der Adaptionen zur Wiedereröffnung nach dem 2. Weltkrieg in den 1960er Jahren.

Besonders spannend sind die entdeckten Wandmalereien im historischen Stiegenhaus. Die Datierung und Rekonstruktion erfolgt dank weniger erhaltener Fotos von Josef Merzeder (vor 1900).

Sollten Sie historische Fotos bzw. Dokumente zum Theaterhaus besitzen, bitte melden Sie sich am Gemeindeamt. Sie unterstützen damit die originalgetreue unverwechselbare Sanierung dieses für Kremsmünster bedeutenden Kulturjuwels.

Das Innere des Theaterhauses ist eine Sanierung wert





Vereine in Kremsmünster

In etwa 100 Vereine bereichern das gesellschaftliche Leben von Kremsmünster. Die Marktgemeinde unterstützt die Vereine in vielfältiger Form und freut sich über alle Aktivitäten. In den Gemeindemedien (Gemeindenachrichten, www.kremsmuenster.at, www.facebook.com/kremsmuenster) werden die Vereine nun vorgestellt.

Dabei sollen nicht nur Informationen über das Vereinsleben gegeben werden, sondern auch um Mitglieder geworben werden. Nehmen Sie teil, machen Sie mit!

NK Croatia Kremsmünster

Gründung:

Der Fußballverein wurde im Jahre 2006 von den Kremsmünsterer Kroaten gegründet.

Ein Großteil der Mitglieder spielt auch für die heimischen Vereine, wie zB. für den TUS Kremsmünster, aber auch für die Vereine der Nachbargemeinden Ried, Rohr und Wartberg. Mittlerweile ist die zweite Generation auch aktiv geworden. Auch diese junge Generation hat sich beim TUS Kremsmünster schon längst als ein wichtiger Bestandteil bestätigt.

Wir, die österreichischen Kroaten, sind besonders stolz auf eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kremsmünster, die für viele von uns zur zweiten Heimat geworden ist.

Ziele/Vereinsleben:

Das Ziel des Vereins ist es, traditionelle Werte der Heimat zu bewahren und an die junge Generation weiterzugeben, genauso wichtig wird aber auch die Integration in die örtlichen Geschehnisse gesehen.

Es werden immer wieder Fußballturniere oder Freundschaftsspiele mit unseren österreichischen Freunden organisiert. Auch am Kremsmünsterer Marktfest und beim Pfarrfest nehmen wir teil.

Aktivitäten:

10 Jahre Croatia Kremsmünster werden gefeiert!

Das große Fest findet am 9. April 2016 in der Bezirkssporthalle statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und mit Livemusik wird es garantiert ein toller Abend.

Alle, die einen schönen Abend erleben möchten und gerne feiern, sind herzlich willkommen.

Es werden sich Interpreten der verschiedenen traditionellen musikalischen Richtungen der Kroaten aus Kroatien und Bosnien/Herzegowina präsentieren, sowie auch die traditionellen Volkstänze der Bosanska Posavina.

Eine Tombola mit wertvollen Preisen steht auch auf dem Programm. Die Veranstaltung wird von einem kroatisch-bosnischen Sender live übertragen.

Kartenverkauf:

Herrn Vujica Niko (0699) 19 01 54 31

Kontakt:

Vereins-Obmann:

Pero Grabovac (0664) 192 05 46

Obmann Stv.:

Jozo Dezic (0660) 508 42 01

Sport:

Miro Covic (0664) 384 00 33

Sport Stv.:

Matej Knezevic (0664) 254 91 21

Katholische Frauenbewegung

Die Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauenbewegung mit Neuwahl der Führung findet am Samstag, 16. April 2016 im Pfarrheim statt.

Siedlerverein

Die Jahreshauptversammlung des Siedlervereines findet am Freitag, 18. März 2016, um 19 Uhr im Landhotel Schicklberg, statt. Als Referentin wird Frau Dr. Hingsammer ein Referat über das Erben und Verschenken halten.

Naturfreunde Aktivitäten März/April

Samstag, 12. März

Frühlingswanderung – Steyregg

Samstag, 19. März: **Reinigung des Naturfreunde-Wanderwegs**

Sonntag, 24. April – **Tages-Radtour**

Freitag, 29. April

Maibaum vorbereiten

Sonntag, 01. Mai, 9 Uhr:

**Maibaum aufstellen
am Rathausplatz**

ab 13 Uhr: **1.-Mai-Wanderung**



Mannschaft des NK Croatia



Alpenverein – Sektion Kremsmünster

Mittwoch 02.03. bis Freitag, 04.03.2016 – Skitouren im Lungau
Unterkunft: Kirchenwirt Peter Gruber in Zederhaus, Teilnahme nur für gute Skitourengeher,
Anmeldung und nähere Infos: Herwig Blaimschein, Tel.(0650) 369 94 74

Sonntag, 06.03.2016
Skitour im Warscheneckgebiet
Leichte Skitour, genaue Route wird nach aktueller Schneelage gewählt, gesamte Tourdauer 4–5 Std., bis zu 1.000 Hm, Anm. Willi Mitterbaur, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 55 28 11 96

Sonntag, 13.03.2016 – Skitour
Ziel wird je nach Wetter- und Schneelage vereinbart, Anm.: Franz Lösch, Tel. (0664) 73 39 37 47

Sonntag, 20.03.2016
Skitour Kasberg 1.747 m
Aufstieg von Steyrling über die Steyrerhütte, Schwierigkeitsgrad I-II, Aufstieg ca. 3 ½ Std., 1.190 Hm, Anm. Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 oder (0664) 342 73 79

Mittwoch, 06.04. bis Freitag, 08.04.2016
Skitouren am Großvenediger
Stützpunkt ist die Kürsinger Hütte auf 2.558 m, Teilnahme nur für gute Skitourengeher,
Anmeldung und nähere Infos: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 369 94 74

Sonntag, 10.04.16
Altpnerstein – Prälatenweg
Aufstieg von Micheldorf zur Burg Altpnerstein, auf dem Prälatenweg zum Wienerweg und über Georgenberg zurück, gesamte Gehzeit ca. 3 Std., 11 km, 500 Hm, Anm. Willi Mitterbaur, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 552 81 19

Sonntag, 17.04.16
Tamberg 1.516 m
Aufstieg vom Parkplatz Rieser in Vorderstoder, Abstieg über Schmeißer Kogel, schöne Aussicht auf Garstner- und Gesäuse, gesamte Gehzeit ca. 4 Std., 800 Hm, Anm. Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68 oder (0664) 73 23 76 60

Mittwoch, 20.04. bis Freitag, 22.04.16
Skitouren in den Ötztaler Alpen
Stützpunkte: Martin Busch Hütte auf 2.501 m und Similaunhütte auf 3.016 m, Teilnahme nur für gute Skitourengeher,
Anmeldung und nähere Infos: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 3699474

Sonntag, 24.04.16
Schwarzensee 741 m
Leichte Wanderung bei Strobl am Wolfgangsee, Aufstieg über Wirersteig, gesamte Gehzeit ca. 4 Std., 300 Hm, Anm. Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 oder (0664) 342 73 79

Sonntag, 01.05.16 – Kirschblütenwanderung in der Scharfen
Leichte Wanderung im Obsthügelland, Start und Ziel ist beim Cafe Kronberg, gesamte Gehzeit ca. 3 ½ Std., 11,3 km, Anm.: Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at

Informationen: www.avkremsmuenster.at

Maschinenring

- Grünraumpflege
- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Winterdienst
- Personalleasing
- Agrardienste

Die Profis vom Land

 **MR Kremstal-Windischgarsten**
05-9060-416



TUS Kremsmünster

Sektion Tischtennis

Tischtennis-Ortsmeisterschaften Sonntag, 3. April 2016

Spielberechtigte: Nur Hobbyspieler
(gespielt wird in 2er Teams)

Spielbeginn: 10 Uhr

Anmeldung bis 9:30 Uhr am Turniertag möglich!

Bitte nur in Hallenschuhe mit transparenter Sohle spielen.

Nähere Infos unter <http://tischtennis.tus-kremsmuenster.at/>

Allg. Landesmeisterschaften + U21 in Kremsmünster

23./24.01.2016

U21 wbl.: 2. Platz: Verena Rösner

Damen Doppel offen:

3. Platz Verena Rösner/Hauer Isabella
Landesligabewerb:

1. Platz Martin Waibel

Bewerb bis 1600 RC:

1. Platz Breitenbaumer Manuel

Bewerb bis 1400 RC:

2. Platz Glöckl Hermann

Bewerb bis 1200 RC:

1. Platz Verena Rösner

4 Goldmedaillen bei der ASVOÖ- Landesmeisterschaft in Linz

09./10.01.2016

Herren Einzel: 1. Martin Waibel

Herren Doppel:

1. Martin Waibel/Patrick Kefer

U-18 Einzel: 1. Thomas Brunmayr

U-18 Doppel: 1. Thomas Brunmayr/
Alexander Spreitzer

TT-Nachwuchstraining

Die Sektion Tischtennis des TuS Kremsmünster betreibt seit vielen Jahren intensive Nachwuchsarbeit. Das Ziel ist es, den Tischtennissport in Kremsmünster durch kontinuierliches Training auf einer breiten Ebene sowohl für die gesunde, körperliche Freizeitbeschäftigung aber auch als Basis für mögliche Entwicklungen zum Spitzensport zu betreiben. Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahre sind gerne willkommen und werden gut betreut. Fallweise ist es

auch möglich früher zu beginnen. Sie können gerne vorbeikommen.

Ein staatlich geprüfter Tischtennis-trainer, ein Tischtennislehrwart und mehrere Übungsleiter betreuen und trainieren die Kinder in der Bezirkssport-halle in Kremsmünster, Halle 1. Die Trainingszeiten sind Montag und Donnerstag von 17 bis 18:30 Uhr. Der Neueinstieg ist jederzeit möglich und nicht an ein bestimmtes Datum gebunden.

Sektion Leichtathletik, Rad & Schi

Vereinsmeister 2015

Frauen:

10.000 Meter: 1. Anita Baierl
(33:48,62 Min., OÖ Landesrekord),
2. Helga Baierl, 3. Barbara Alscher

Halbmarathon: 1. Anita Baierl
(1.13:23 Std., OÖ Landesrekord)
2. Helga Baierl



Vereinsmeisterin 2015 wurde die mehrfache Landesrekordlerin Anita Baierl

Männer:

10.000 Meter:
1. Christian Schuster (38:29 Min.)
2. Klaus Pfeiffer, 3. Oliver Kratochvil.

Halbmarathon:

1. Christian Schuster (1.20:37 Std.)
2. Jürgen Stadlmayr,
3. Reinhard Haider.

Marathon:

1. Christian Schuster (2.56:02 Std.)
2. Oliver Kratochvil
3. Jürgen Stadlmayr.



Faustball: um jeden Ball wird gekämpft

Sektion Faustball

Vierter Titel bei Manor Indoors und Silber beim Europacup

Bei der letzten Auflage des Manor Indoors in der Schweiz, das als bestes Hallenturnier Europas gilt, kann der TuS seinen Vorjahrestitel verteidigen und siegt in einem hochdramatischen Finale gegen Linz-Urfahr. Mit diesem vierten Erfolg ist der TuS der Rekord-sieger dieses Turniers und sichert sich damit den riesengroßen Wanderpokal. Eigentlich ging es weniger um den Turniersieg als darum, die richtige Abstimmung für den kommenden Samstag stattfindenden Hallen-Europacup in der Schweiz zu finden. Im Laufe des Turniers aber kam der TuS immer besser in Fahrt und konnte sich nach fünf Siegen direkt für das Finale qualifizieren. „Ich bin hochzufrieden und habe meine Starting Five für den Europacup im Kopf“, so Coach Dietmar Winterleitner, der vor allem von den Abwehrleistungen angetan war.

„Unser großer Kader war wohl eine der Stärken, die wir bei dem Erfolg einsetzen konnten“, spricht Coach Dietmar Winterleitner von einem Teamerfolg. So agierte Kapitän Klemens Kronsteiner vor allem im Service auf hohem Niveau, war Stefan Winterleitner in Abwehr aber auch als Allrounder mit Spielfreude in alter Stärke unterwegs, Christopher Ahrens in der Abwehr wieder ein Bank, wechselten sich Richie Huemer und Georg Kerbl, mit tollen Phasen, auf der rechts vorne Position ab und glänzte Stefan Wohlfahrt über weite Strecken im Zuspiel. Er musste dann im letzten Satz Rookie Laurenz Hübner Platz machen, der ein gelungenes Europacup-Debüt feierte.



Sektion Fußball

Meisterschaftsstart am 20. März

Das runde Leder rollt wieder. Die Vorbereitungen für die Frühjahrsmeisterschaft laufen bereits auf Hochtouren. Die Mannschaft mit dem Eber auf der Brust und der Winterkrone am Kopf ist auf das ehrgeizige Ziel „Aufstieg“ fokussiert. Dafür benötigt sie nicht nur das nötige Glück, sondern auch einen starken „12. Mann“. Mit stimmkräftiger Unterstützung bei den Heimspielen kann jeder einen wertvollen Beitrag leisten. Schon das 1. Heimspiel in der TuS-Arena verspricht Spannung pur. Am 20.3. mit Anpfiff um 15:30 Uhr sollen gegen Titelmitanwärter Micheldorf 1b bereits die ersten Weichen gestellt werden. Wir freuen uns auf euer Kommen.

23. Eurofoam-Marktlauf: 10 km-Staatsmeisterschaft

Die Sektion Leichtathletik, Rad und Ski des TuS Kremsmünster veranstaltet zusammen mit der Marktgemeinde Kremsmünster am Sonntag, 17. April 2016 den 23. Eurofoam-Marktlauf, die größte Laufsportveranstaltung im Bezirk. Der bei Hobbyläufern und Österreichs Elite gleichermaßen beliebte Straßenlauf zählt wie in den Vorjahren auch wieder zum „14. Traunviertler Sparkasse Laufcup“, mit weiteren Veranstaltungen von März bis September in Lambach/Stadl-Paura, Vorchdorf, Neukirchen bei Lambach, Scharnstein und Pichl bei Wels.

Im Rahmen des Hauptlaufs über vier flache und daher schnelle Runden durchs Kremsmünsterer Ortszentrum werden heuer als besonderer Höhepunkt nach 2006 und 2014 zum dritten Mal die Staatsmeisterschaften und Meisterschaften der Masters im 10-Km-Straßenlauf sowie die Nachwuchsmeisterschaften der U-18 über 5 Km in Kremsmünster ausgetragen.

Um allen Läufern und ihrem Leistungsniveau gerecht zu werden,



Die TuS-Fußballer sind bereit für den Aufstieg

werden die Staatsmeisterschaften und der eigentliche Marktlauf als Volkslauf für Hobbysportler in getrennten Wertungsklassen gewertet. Für reine Fitnessläufer, die bloß das besondere Ambiente im Zuge dieser Wettkämpfe schnuppern wollen, stehen überdies ein Genusslauf oder der Nordic-Walking-Bewerb über jeweils 5.000 m gänzlich ohne Zeitmessung und Rangwertung zur Verfügung.

Für die Nachwuchsklassen werden ein Mini- (250 m), Kinder- (570 m) und Schülerlauf (1.550 m) sowie für rein männliche, weibliche wie auch gemischte 3er-Mannschaften ein Staffellauf über dreimal 1.500 Meter angeboten.

Als besondere Attraktion findet auch heuer wieder ein Inline Speedskating Rahmenbewerb über 10.980 m statt, der in diesem Jahr auch Teil des „2. Inline Speedskating OÖ Cup“ mit weiteren Wettläufen in Linz, Attnang-Puchheim, Schwanenstadt und Bad Leonfelden ist.

Für Kremsmünsterer Sportler sollten besonders die Ortsmeisterschaften ein Ansporn zur Teilnahme sein. Es gibt je eine Wertung für Männer und Frauen im Hauptlauf über 10 Km sowie im Rahmen einer Dreiermannschaft beim Staffellauf mit jeweils einer auch für Anfänger leicht zu bewältigenden Staffellrunde über 1,5 Km.

Die Nachwuchsbewerbe beginnen um 11 Uhr, der Staffellauf um 12:50 Uhr und der Hauptlauf wird um 13:30 Uhr gestartet.

Nach dem Lauf kann sich jeder Teilnehmer am umfangreichen Kuchen- und Getränkebuffet laben. Auch musikalische Umrahmung und eine fachkundige Moderation sind wieder garantiert. Allen Teilnehmern winken attraktive Preise im Zuge einer Startnummerntombola.

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.marktlauf.at und www.traunviertler-laufcup.at.



Der Start beim Marktlauf ist immer ein besonderes Ereignis



Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel – Neuer Spendenrekord

Mit strahlenden Gesichtern präsentierten die Verantwortlichen des 14. Friedenslicht-Marathons bei der Licht ins Dunkel Gala ihr Spendengesamtergebnis in der Höhe von EUR 52.000,00. Damit hat der Friedenslicht-Marathon erneut eindrucksvoll seinen Ruf als Licht ins Dunkel Großspender in Oberösterreich und Österreich bestätigt.

Die Verantwortlichen von den Gemeinden Kremsmünster, Molln, Thalheim, Ried/Tr., Eberstallzell, Waldneukirchen, Bad Hall, Vorchdorf und Steyr waren am Hl. Abend im ORF OÖ Landesstudio anwesend, um den Licht ins Dunkel Verantwortlichen im ORF OÖ und Friedenslicht Projektleiter Günther Hartl den Spendenscheck zu überreichen. Damit konnten bisher im Rahmen der 14 Friedenslicht-Marathons für die Aktion „Licht ins Dunkel“ EUR 458.277 gespendet werden.

„Unser nächstes Ziel steht fest“, sagt Gerhard Gruber, der Erfinder und Hauptverantwortliche des Friedenslicht-Marathons für Licht ins Dunkel, „Wir wollen mit dem 15. Friedenslicht-Marathon, im heurigen Jahr, die 500.000-EUR-Grenze überschreiten“.

Ein ehrgeiziges Ziel, das vielleicht auch durch eine neue Partnergemeinde erreicht werden könnte. Die Einladung zur Teilnahme am Friedenslicht-Marathon hat Gerhard Gruber jedenfalls bei der Bundesländer-Live-Sendung, im Rahmen der Licht ins Dunkel Gala am Heiligen Abend, ausgesprochen. Es bleibt abzuwarten, ob sich wieder eine neue Partnergemeinde findet.

Nähere Informationen und Kontaktadressen findet man unter www.friedenslicht-marathon.at



Die Hauptakteure beim Friedenslicht-Marathon: Manfred Weigerstorfer, Gerhard Gegenleitner, Gerhard Gruber, Karlheinz Meidinger (v.l.n.r.)

Ernährung – Bewegung – Gewicht

Health & Weight. Ein ganzheitliches Gesundheitsprogramm mit dem Ziel, Gewicht zu reduzieren.

Einen kostenlosen Info-Abend über ein 33 Tages-Konzept mit optimal aufeinander abgestimmtem Bewegungs-, Ernährungs-, Mental-

und Reinigungsprogramm gibt es am 17. März 2016 im Pfarrsaal um 20 Uhr.

Anmeldung erforderlich bei Erika Lachmayr, Bewegung & Gesundheit, Tel. (0660) 12 13 114, E-Mail office@inbewegungsein.at Web www.inbewegungsein.at

Philip Bachmaier wird Tennis-Profi

Der Kremsmünsterer Philip Bachmaier wechselte nach fünf Jahren BORG Linz für Leistungssportler nach Wien in die Tennisakademie „Tennis Zone International“ und will Tennis-Profi werden. Das professionelle Trainer-team dieser Akademie leitet Werner Eschauer, ehemalige Nr. 52 der ATP Weltrangliste. Seit Juli 2015 wird auch ein Weltklassemann wie Jürgen Melzer von Eschauer betreut. Seine Tennislaufbahn begann Philip mit 5 Jahren unter Mike Ross, der sein Talent sehr bald entdeckte und ihn einige Jahre trainierte.



Ex-Tennisprofi Werner Schauer (links) und Neo-Tennisprofi Philip Bachmaier

Kultur-Mix Cafe

Wann und Wo?

Jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr im Haus der Generationen, Linzer Straße 7, Kremsmünster

Was und Wie?

Offener Cafe-Treff für ein unkompliziertes Kennenlernen von Asylwerbern und Kremsmünsterer/innen, Kuchen und Snacks aus verschiedenen Ländern genießen, Kontakte knüpfen, spielen, plaudern... Komm vorbei. Open your mind and space Drink coffee

Wir freuen uns wenn du kommst!

Info und Kontakt:
Öllinger Karl, k.joe@gmx.at

Integration ist keine Einbahnstraße

In Kremsmünster läuft die Integration auf vollen Schienen. Was gibt es in Kremsmünster für erfolgreiche Integrationsmaßnahmen? Dieser Text soll das ein Stück näher bringen, um zu zeigen, was hinter dem Vorhang passiert, was kaum in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird: Alle folgenden Aspekte sind den vielen helfenden Händen, den Ehrenamtlichen, die ihre Unterstützung anbieten, zu verdanken. Sie schenken Zeit, ihren Elan, Hoffnung und ihre Menschlichkeit, sich jenen zu widmen, die unsere Hilfe brauchen! Viele dieser Rahmenbedingungen werden von der Gemeinde geschaffen, in Person von Bürgermeister Gerhard Obernberger und Sozialreferent Boro Lovric, der den Großteil des Textes geschrieben hat

Viele unserer selbstverständlichen Lebensweisen müssen erst erlernt werden. Dazu braucht es Unterstützung. Kulturkreise unterscheiden sich – Menschen unterscheiden sich! Unsere Schutzbedürftigen kennen viele unserer Sitten, unserer Bräuche nicht, sie sind aber offen, sich den Gepflogenheiten anzupassen.

Nicht nur Sonnenseiten sind vorhanden, auch Schattenseiten sorgen für Unruhe: das Zusammenleben beinhaltet oft mal auch Konflikte. Dass das Fahrradfahren ohne Licht ein Problem darstellt, wussten viele nicht, daher gab es auch einen Workshop "Verkehrserziehung", bei dem sie grundlegende Aspekte der Verkehrssicherheit erlernt haben. Dass die Mülltrennung in Österreich wichtig ist, wurde ebenso in einem Kurs erläutert – heute funktioniert es besser.

Die Zeit läuft oft anders in den Unterkünften unserer Asylwerber – das frühe Aufstehen der Jugendlichen, um die Schule oder Kurse zu besuchen, ist, wie für viele heimische Familien, oft ein täglicher Kampf für die BetreuerInnen. Die Einhaltung von Terminen, das punktgenaue Erscheinen (zB Arzttermine), wird etwas locker gesehen, sorgt aber für Verstörungen. Ärger ist damit oft vorprogrammiert. Diese und ähnliche Aspekte müssen aber in einem vernünftigen Rahmen diskutiert und erörtert werden. Auch die Zukunft wird uns vor Herausforderungen stellen, die demnach für Irritationen sorgen werden.

Probleme gehören gelöst!

Das funktioniert allerdings nur unter dem Aspekt, sich zusammensetzen und zu thematisieren. Dadurch gewinnt man ein Bewusstsein und fördert die Zufriedenheit aller.

Integration ist keine Einbahnstraße, vielmehr eine Brücke, die zwei Punkte verbindet. Bis diese Brücke errichtet ist, bedarf es vieler Schritte.

Ein Parameter um die sogenannte Integrationswilligkeit zu überprüfen, ist die Bereitschaft, die deutsche Sprache zu erwerben. In täglichen Kursen engagieren sich viele ehrenamtliche Helfer und Helferinnen darum, die wichtigsten Eckpfeiler unserer Sprache zu vermitteln. Wobei Sprache ohne Kommunikation eine tote Sprache ist, und es daher die Möglichkeit braucht, das Gelernte auch anzuwenden. Das passiert zum Beispiel im Sprachencafe jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr im Haus der Generationen seit Jänner. Hier bietet sich die Gelegenheit, das Erlernte umzusetzen und zu vertiefen. Sprachkurse sollen erste Barrieren beseitigen und dazu ermächtigen, sich zu trauen, in Kontakt zu treten. Die Zusammenkunft zwischen Schutzbedürftigen und KremsmünstererInnen soll dazu dienen, sich gegenseitig kennen zu lernen, und von einander zu erfahren – denn für beide Seiten beinhaltet das Gegenüber anfänglich etwas Fremdes. Das Sprachencafe hilft dabei, einen Platz zu haben, Beziehungen und Verständnis zu fördern und gemeinsam schöne Momente zu erfahren.

Seinem Leben eine sinnvolle Beschäftigung zu geben, ist für viele von uns ein grundlegendes Moment. Keine Aufgabe im Leben zu haben, und in den Tag hinein zu leben, ohne einem Ziel, das sorgt für Unzufriedenheit.

Vieles schreiben unsere Gesetze vor, was Schutzbedürftige tun dürfen, und was nicht – es ist gut, dass zumindest einige Tätigkeiten möglich sind: Und unsere neuen Freunde sind dankbar, diese Aussichten zu haben.

Im Bereich der Beschäftigung hat man als Flüchtling die Chance, sogenannte Renumerationstätigkeiten zu machen. Das sind Tätigkeiten die der Allgemeinheit zu Gute kommen (Grünflächenerhaltung, Straßendienste auf Gemeindeebene, etc).

Die Beste Möglichkeit für einen jeden von uns, ist eine Ausbildung in Form einer Lehre zu absolvieren – dies ist für die Flüchtlinge bis zum 25. Lebensjahr in den sogenannten Mangelberufen möglich. Das sind Berufe, in denen keine Jugendliche gefunden werden, die diesen Beruf ausüben wollen. Qualifizierte Menschen braucht jede Volkswirtschaft.

Die Saisonier- und Erntetätigkeit ist für Flüchtlinge eine weitere Chance, beruflich Fuß zu fassen. Es freut mich sehr, dass ab kommendem Frühjahr zwei Schutzbedürftige aus Kremsmünster beim landwirtschaftlichen Familienbetrieb der Kremsmünsterer Firma Hoffelner als Erntehelfer aufgenommen worden sind. In einem Auswahlverfahren mussten sie natürlich auch darlegen, dass sie a) bereits fortgeschrittene Deutschkenntnisse aufweisen, und b) Erfahrungen im landwirtschaftlichen Bereich besitzen.



Sprachencafe im Haus der Generationen



Sport verbindet

Viele Schutzbedürftige möchten sich in irgendeiner Form betätigen, Bezahlung spielt dabei keine Rolle. Diese Möglichkeit bietet das Projekt "sozial integriert": das Prinzip ist ganz einfach – Schutzbedürftige arbeiten ehrenamtlich bei Sozialvereinen mit – dadurch profitieren Sozialvereine auf der einen Seite, auf der anderen Schutzbedürftige, die gerne einen Teil ihrer Zeit etwas Nützlichem spenden wollen. Auch in Kremsmünster gibt es bereits Gespräche das umzusetzen.

Sinnvoll seine Freizeit zu verbringen, als Ausgleich, diesem Prinzip gehen wir alle nach: die einen spielen gerne Fußball, die anderen Tischtennis, einige gehen gerne wandern und andere halten ihren Körper einfach fit – ebenso ergeht es den Flüchtlingen in Kremsmünster. Viele sind in den unterschiedlichsten ortsansässigen Vereinen bereits fixer Bestandteil und bereichern mit ihrem Talent und Engagement jeden Verein. Hier werden zwei fliegen mit einer Klappe geschlagen: sie verbringen sinnvoll ihre Zeit, und sie kommen einfach in Kontakt mit uns, den Einheimischen.

Bildung als Chance sich selbständig aus seiner Situation zu befreien – gilt als grundlegendes Moment, aus seinem Leben etwas zu machen. Das ist mit ein Grund, dass insgesamt 9 Jugendliche drei Klassen des Stiftsgymnasiums als Gastschüler besuchen. Neben dem Kontakt mit den regulären SchülerInnen des Stiftes erhalten sie noch 4 Stunden pro Woche Deutschkurse auf A1 Niveau, selbst-

verständlich von ehrenamtlichen ProfessorInnen des Stiftes. Sie erlernen hier nicht nur Deutsch, sondern vielmehr viele soziale Aspekte – die Jugendlichen kommen mit gleichaltrigen in Kontakt, sie sehen welcher Aufwand dahintersteht, um sich gute Ausgangsbedingungen für das Leben zu machen und alle gewinnen dabei viele wichtige Kompetenzen für ihr Leben.

Eines ist all den genannten Punkten gleich – in der Beziehung zueinander, schaffen wir es, Brücken zu bauen, im Kontakt erst erlernen wir wichtige Regeln unseres Zusammenlebens, das für alle Neu ist - wir leben es einfach vor, anstatt es auf einem Stück Papier festzuhalten, oder es in einem Kurs zu vermitteln, wo die Praxis viel wichtiger wäre – dies kostet weniger

Geld, und die Nachhaltigkeit ist damit höher. Viele der sogenannten Integrationsmaßnahmen zeichnen sich erst in den zwischenmenschlichen Beziehungen aus. Dies ermöglicht erst die Chance, eines friedlichen Zusammenlebens Aller.

Abschließend muss auch gesagt werden, dass die Ungewissheit, was passiert, welche Perspektive man hat, sehr an unseren Schutzbedürftigen nagt; denn eines scheint allen klar zu sein, eine Rückkehr in ihre Heimat, was von vielen der Wunsch wäre, ist heute unter den gegebenen Umständen und der derzeitigen politischen Lage nicht möglich. Hier ist die internationale Gemeinschaft gefragt, Antworten zu finden.

Weitere Eckdaten:

Insgesamt leben in Kremsmünster 83 Flüchtlinge

30 Jugendliche sind im ehemaligen Bezirksgericht untergebracht und 44 Erwachsene im Containerdorf bei der Straßenmeisterei. In beiden Fällen werden sie von der Volkshilfe betreut.

Seit Anfang Februar leben zwei Familien im ehemaligen Friedhofswärterhaus und werden von der Caritas betreut. Insgesamt leben hier neun Personen. Eine alleinstehende Frau mit drei Kindern und eine Familie ebenso mit drei Kindern. Die Kinder besuchen bereits unterschiedliche Betreuungseinrichtungen in Kremsmünster.



Deutsch lernen auf Schloss Kremsegg

Beiträge der Arbeitsgruppen

In Kremsmünster hat sich sehr schnell eine Initiative gefunden, die unter der Leitung von Karl Öllinger und Peter Schmid ein tolles System der Unterstützung aufgebaut hat. Insgesamt gibt es vier Arbeitsgruppen:

Bildung – Stiftungsgymnasium Kremsmünster – Stephan Zweimüller

Bildung – Deutschkurs – Karin Kammerhuber

Freizeit – Begegnung – Peter Schmid

Sachspenden – Auguste Stallinger

Danke an alle, die hier eine wertvolle Arbeit leisten unsere Gesellschaft zu festigen und das Miteinander positiv beeinflussen!

Arbeitsgruppe Sachspenden

Mit einem Team von Frauen sammeln wir freitags von 16 bis 17 Uhr im Kindergarten Markt Spenden für unsere Flüchtlinge in Kremsmünster. Der aktuelle Bedarf ist auf der Homepage und im Facebook ersichtlich. Wir teilen die Spenden nach entsprechendem Bedarf. Die Betreuer und Burschen vom Bezirksgericht holen sich ihren Anteil ab. Einen Teil bringen wir zu den Containern und neuerdings auch einen Teil ins Friedhofs-

haus in die Lärchenwaldstraße. Dort wohnen seit 4. Februar zwei Familien aus Afghanistan.

Ich darf noch meine persönliche Erfahrung mitteilen: Ich werde überall höflich empfangen und begrüßt. Die Männer tragen mir die Schachteln vom Auto in die Container und ich habe mich als Frau noch nie bedroht gefühlt. Man spürt die Freude und Dankbarkeit bei den Menschen, die schon so viel Schlimmes erlebt haben.

Helga Schnedt

Arbeitsgruppe

Freizeit und Begegnung / Bildung
Wertschätzende Anerkennung der Asylwerber gegenüber ihren DeutschlehrerInnen. „Unseren“ Asylwerbern in Kremsmünster ist es sehr wichtig, möglichst schnell die deutsche Sprache in Wort und Schrift zu erlernen. Dabei werden sie von einer ziemlich großen Anzahl ehrenamtlich tätiger DeutschlehrerInnen unterstützt. Um diesen "LehrerInnen" ihren Dank und ihre Anerkennung auszudrücken, haben sie Sie und Ihre PartnerInnen zu einem „Festessen“ eingeladen, das in Anbetracht ihrer Wohnsituation großen Respekt verdient. Gastfreundschaft gegenüber denen, die Schutzsuchenden Hilfe zuteil werden lassen spricht für sich. Ich durfte als Begleitperson daran teilnehmen und habe das sehr genossen.

Peter Schmid



Besuch im Container

Die Geschichte eines Betroffenen

Hallo alle zusammen!

Mein Name ist Ahmadi Safar Ali oder kurz Ali. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Hazara Jaht in Afghanistan. Meine Geschwister und meine Eltern musste ich in Afghanistan zurücklassen. Ich habe vier ältere Schwestern und einen jüngeren, behinderten Bruder.

Seit 5 Monaten bin ich in Österreich. Und seit einiger Zeit lebe ich nun in Kremsmünster. Hier kann ich für einen Boxwettkampf, der am 13. März stattfinden wird, trainieren.

Nur Gott alleine weiß, wo ich in Zukunft sein werde. Ich bin ein Flüchtling. Und als solcher werde ich für den Rest meines Lebens abgestempelt sein. Niemand ‚von uns‘ will diesen Stempel tragen. Aber er ist nun Teil unseres Namens. Ich bin heimatlos, hilflos und hoffnungslos. Alles was ich jetzt noch habe und was mir bleibt wurde mir in diesem Land gegeben.

Dieses Gefühl der Hilflosigkeit und Abhängigkeit quält mich jede Sekunde meines Lebens und lässt mich wertlos und unerwünscht fühlen. Ich lebe, aber für niemand zähle ich.

Warum wählt ein junger Mann wie ich solch ein Leben?

Diese Frage arbeitet ständig in meinen Gedanken und quält mich. Weit weg von zuhause, getrennt von Mutter und Vater, von meinen geliebten Geschwistern - all den Menschen, die ich am dringendsten in meinem Leben brauche und am meisten liebe. Ich vermisste den Ernst meines Vaters, die unendliche Liebe meiner Mutter, die Geborgenheit und den Schutz meiner großen Schwestern, das Spielen mit meinem kleinen Bruder. Es ist sehr schwierig für mich und das schlimmste Gefühl der Welt! Ich vermisste meine Familie! Ich habe keine Worte für all diese Gefühle in mir und wie hart es für mich ist, ohne meine Familie sein zu müssen. Es ist, als würde ich dauernd brennen, jeden

Tag verbrennt mehr in mir. Aber dennoch – ich lebe weiter in der Hoffnung auf ein besseres Leben! Dies ist der Grund warum ich hier bin. Diese Hoffnung alleine gibt mir Kraft um weiter zu leben! All diese Gefühle machten einen toten Mann aus mir. Ich fühle mich tot, bin aber am Leben. Ich kann nicht nachhause zurück. Würde ich es tun, würde ich getötet werden und meine Mutter würde bald meinen blutigen Kopf in ihren Händen halten.

Warum hat Gott mir so ein Leben auferlegt?

Oft träume ich davon, ein Leben wie viele andere Jungs in meinem Alter zu haben ... sie sind zuhause bei ihrer Familie, gehen zur Schule, haben Freunde, gehen aus, spielen Computerspiele... sie genießen ihr Leben mit einem Lächeln auf den Lippen... sie führen ein Leben in Frieden. Aber dies ist nicht mein Leben. Ich führe ein Leben als ein unbedeutender Niemand.



Warum muss ich ein Leben in Angst führen? Warum kann ich kein normales Leben wie ein ganz normaler Junge haben? Warum muss ich immer weinen? Warum können meine Eltern nicht bei mir sein? Was habe ich nur falsch gemacht? Bin ich denn kein Mensch? Habe ich nicht das Recht darauf, glücklich zu sein und zu lächeln? Zählen denn meine Gefühle nichts? Habe ich kein Herz, das verletzt werden kann? Sind meine Tränen keine Tränen? Warum musste ich Menschen sterben und Häuser brennen sehen? Warum musste ich abgetrennte Hände und Köpfe sehen und in meinen Händen halten anstatt Bücher und Stifte zum schreiben und lernen? Warum muss ich ein Leben im Krieg führen und darf nicht in Frieden leben? Verdienne ich kein friedliches und zufriedenes Leben?

Unglücklicherweise habe ich auf all diese Fragen keine Antworten. Aber ich bin sicher, Gott hat mich nicht verlassen. Er wird mir die Kraft für dieses Leben schenken. Bitte! Lasst mich mein Leben leben! Ich möchte leben und nicht sterben! Ich möchte weinen und lachen, möchte studieren und spielen. Ich möchte mich als Sohn einer Mutter, eines Vaters und als Bruder für meine Geschwister fühlen! Ich will geliebt werden.

Wäre meine Heimat ein so friedliches Land wie Österreich, hätte ich sie niemals verlassen! Niemals hätte ich meine Familie, meine Freunde, mein Leben verlassen. Aber dem ist leider nicht so. Dort ist kein Frieden. Wird es mir eines Tages möglich sein, ein Leben wie eure Söhne und Töchter führen zu können? Eine wunderschöne Zukunft, in der ich ein Lächeln auf den Lippen tragen werde?

Meine Flucht nach Österreich dauerte mehr als 30 Tage.

Ich überquerte zehn Grenzen, viele Berge und zweimal musste ich übers Meer. Unzählige Tage ging ich zu Fuß. Bei Tag und bei Nacht, bei Kälte



Karl Öllinger (Vordergrund), Peter Schmid (Hintergrund) und Asylwerber beim gemeinsamen Musizieren

und Regen. Ich war im nirgendwo unterwegs, ohne genug warme Kleidung, ohne genug Nahrung und Wasser, ohne Schuhe und versuchte zu überleben. Niemand kann sich vorstellen, wie hart und kompliziert der Weg war, um hier sicher an zu kommen!

Ich habe Menschen sterben sehen. Viele Menschen verlieren auf ihrer Flucht nach Europa, der Flucht vor Krieg, Zerstörung und Tod, ihr Leben. Sie sterben auf der Flucht in ein besseres Leben.

Es war sehr schwierig, die Grenzen zu überqueren. Du weißt nie, wann jemand auf dich schießen wird und vielleicht deinen Kopf oder Bauch trifft. Jeden Moment kannst du sterben. Niemand kann dir sagen, was mit dir passiert, wenn dich die Polizei erwischt. Wohin sie dich dann bringen werden. Ich wurde von ungarischen und griechischen Polizisten geschlagen, weil ich eine Abgrenzung überschritten und auf der Strasse geschlafen habe. Es war eine Strasse – kein 4-Sterne-Hotel.

Meine Lieben, bitte glaubt meinen Worten! Niemand, wirklich NIEMAND nimmt all dieses Leid, diese Qualen auf sich und riskiert sein Leben für ein bisschen Geld! Es geht ums nackte Überleben! Es geht darum,

bösen Menschen – Verbrechern – zu entkommen. Es sind Verbrecher ohne Menschlichkeit in sich, die nicht davor zurückschrecken Kinder zu töten, weil sie glauben, dies sei der Schlüssel zum Paradies. Ich habe kaum Worte dafür.

Ihr könnt sie Taliban, Al Qaida, Daish oder Terroristen nennen. Aber für mich sind das Ungeheuer, keine Menschen. Sie haben tausende meiner Brüder und Schwestern in Hazara an nur einem Tag abgeschlachtet. Und sie töten weiter! Es ist unvorstellbar!

Wir sind alle Menschen. Darum ist es unsere Aufgabe, uns gegenseitig zu helfen. Wir sind alle gleich. Nur unsere Geschichten unterscheiden uns – Gute und Schlechte. Sonst nichts. Das ist, was mir mein Vater und meine Mutter beibrachten als ich alt genug war um zu verstehen, was der Unterschied zwischen Schnee und Eis ist.

Die besten Wünsche für alle Österreicher – ich bin froh hier sein zu dürfen und fühle mich in Kremsmünster gut aufgenommen. Sicherheit in seinem Leben zu verspüren, ist der wichtigste Aspekt, um überhaupt leben zu können – diese Sicherheit habe ich in Kremsmünster/Österreich gefunden, und dafür bin ich sehr dankbar.

ALI

Webseiten zu: „Asylwerber in Kremsmünster“

Gemeinsam in Kremsmünster: <http://www.kremsmuenster.at/asylwerber>

Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/gemeinsaminkremsmuenster>



SEIT **55 JAHREN** STEHT DAS AUTOHAUS RESL IN KREMSMÜNSTER FÜR DIE ITALIENISCHEN MARKEN FIAT UND FIAT PROFESSIONAL.

SEIT 2016 SIND WIR AUCH **JEEP-SERVICE-PARTNER** UND FREUEN UNS, SIE RUND UM DIE MARKE JEEP BETREUEN ZU DÜRFEN.

ITALIENISCHE FAHRFREUDE!

DAS KANN NUR EIN AUTO VOM AUTOHAUS FIAT RESL SEIN!

www.autoresl.at

Autohaus Resl, Bahnhofstraße 20-24, 4550 Kremsmünster

#Trend 1
Für Abenteurer:
die neuen Jeep-Modelle

#Trend 2
Ein Mythos kehrt zurück:
Der Fiat 124 Spider

#Trend 3
Der Pick-up unter den
Fiat-Modellen:
Fiat Professional Fullback

#Trend 4
Fiat Limousinenservice:
der neue Fiat Tipo





Advent-Quiz

Nachdem die Gewinner der Advent-Umg'schau erst nach Redaktionsschluss der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten (Jänner/Februar) ermittelt wurden, gratuliert der Arbeitskreis Wirtschaft den GewinnerInnen des Advent-Quiz nachträglich umso herzlicher!

Markteuros im Gesamtwert von 150,- Euro haben gewonnen: Sandra Raberger und Felix Mörtenhuber aus Kremsmünster, sowie Gertrude Zeilinger aus Wartberg an der Krems. Herzlichen Glückwunsch!



Die Sprecherin des Arbeitskreis Wirtschaft, Susanne Hoffelner, und Ortsmarketing-Beauftragte Raffaella Ziegler mit den glücklichen Gewinnern.

Neuer Betrieb: Ausgebildete Energetikerin, geprüfte Wander- und Schneeschuhführerin (behördlich autorisiert)

Wenn der Einklang zwischen Körper, Geist und Seele gestört oder nicht mehr vorhanden ist, äußert sich das durch körperliche oder psychische Beschwerden. Durch diese Beschwerden zeigt Ihre Seele Energieblockaden und Themen die dahinter stehen, auf. In Absprache mit Ihrer Seele löse ich diese Blockaden und Ihre Lebensenergie kann wieder in dem für Sie passenden Tempo fließen.

Meine Angebote:

- Energetische Sitzungen
- Energetisch begleitete Wander- und Schneeschuhführungen
- Wander- und Schneeschuhführungen

Im energetischen Bereich biete ich Ihnen Unterstützung bei folgenden Themen an:

- Konfliktbewältigung
- Lebensübergänge
- Entscheidungsfindungen
- Körperliche Beschwerden
- Beziehungsthemen, Generationenkonflikt
- Burnout, Mobbing, Depressionen
- Verlust von geliebten Menschen
- Tod und Sterben u.v.m.

Nähere Informationen über mich und meine Angebote finden sie auf www.heilungswerkstatt.at unter der Rubrik Mitglieder oder

Monika Burgstaller

Staudenhholz 24

4550 Kremsmünster.

Terminvereinbarungen für alle oben angeführten Angebote telefonisch unter 0680 218 2086.

Montag bis Mittwoch 17 – 20 Uhr sowie Montag 8 – 11 Uhr oder an burgstmo@gmail.com.

Tipp fürs Osternest

Mit dem Kremsmünsterer Markt-Euro bringt der Osterhase garantiert das richtige Geschenk! Nicht nur, dass Sie Ihren Freunden und Verwandten damit eine große Freude machen, denn man kann sich mit den Gutscheinen mal etwas gönnen, das man sich sonst nicht so ohne weiteres leisten würde. Das damit erwirtschaftete Geld verbleibt zudem zugunsten der Kremsmünsterer Betriebe und Gastronomen im Ort.

Erhältlich sind die Gutscheine im Wert von je EUR 10,- in allen Kremsmünsterer Bankinstituten sowie in der Trafik Lesjak und seit neuestem auch im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Kremsmünster. Die Markteuros können in zahlreichen Geschäften, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben eingelöst werden.

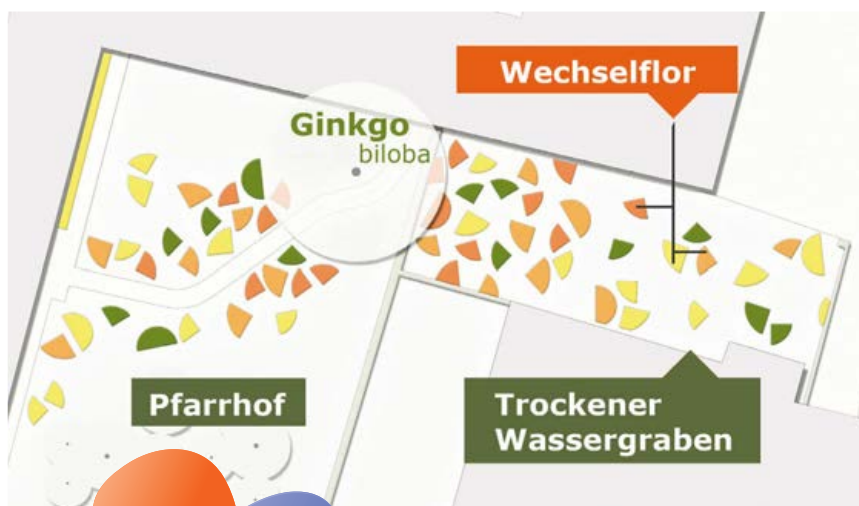


Mit dem Kremsmünsterer Markteuro liegen Sie immer richtig!



Blühende Ginkgoblätter

Der beeindruckende Ginkgobaum im Pfarrhof war Ideengeber für Christian Meyer, Wechselflorplaner für den Stiftsbereich. Er griff die Form der Ginkgoblätter auf und plante im Stil dazu die Beete im Pfarrhof und im trockenen Wassergraben. Somit empfangen blühende Beete, deren Umrisse von der besonderen Blattform des alten Baumes abgeleitet sind, die Gäste. Ähnlich der Herbstfärbung des Ginkgo gestaltet sich auch die Farbgebung der Beete: Die Blumenpracht wird in warmen Farben strahlen wie Rotbraun, Orange und Gelb. Die Beete liegen in Kronennähe noch dicht beieinander, im weiteren Verlauf von Pfarrhof und trockenem Wassergraben verteilen sie sich lockerer. Rechts ist eine Ansicht des Vorentwurfs.



OÖ Landesgartenschau KREMSMÜNSTER

Genuss für alle Sinne in den „Kostbaren Gärten“ im Stift

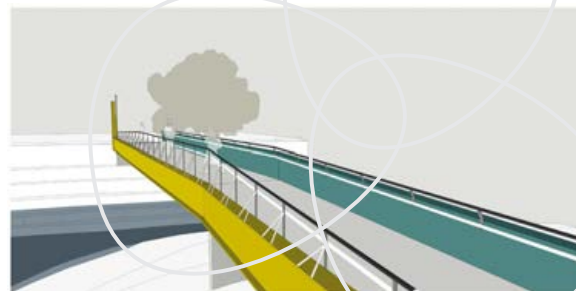
Zwischen der Gärtnerei und dem Feigenhaus laden während der Gartenschau fünf „Kostbare Gärten“ zum Entdecken, Riechen und Staunen ein.

Jeder Garten ist einem Thema gewidmet und zeigt Raritäten gleichermaßen wie Klassiker. So sind im **Apotheker Garten** Arznei- und Heilpflanzen interessant aufbereitet - in Anlehnung an die jahrhundertealte Klostertradition und das Wissen um die Kraft der Heilpflanzen. Nebeneinander aufgereiht befindet sich im nächsten Garten durchaus auch Essbares vom Wegesrand: Im **Wildkräuter Garten** geht es um Wildkraut-Arten und um die Tatsache, dass Wildkräuter oft unerkannt und unbeachtet bleiben. Nicht vom Wegrand sondern von weit

weg stammen die Pflanzen im **Jardim Brasileiro**. Das ist ein brasilianischer Nutzgarten, der auf die Verbindung zwischen dem Stift und der Diözese Barreiras hinweist. Mit Gottes Hilfe werden hier Topinambur, Quinoa und Stevia bestens gedeihen. Im **Ziergemüse Garten** findet sich eine ganz besondere Gemüsekollektion. Mit einzigartigen Formen und Färbungen erfreut dieser Garten Augen und Gauden gleichermaßen. Der fünfte und letzte Kostbare Garten heißt **Küchen Garten**. Ein Nutzgarten der etwas anderen Art. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Blüten und Knollen von Taglilien essbar sind? Oder dass die Knollen von manchen Dahlien Sorten durchaus lecker schmecken?



Auch essbare Blüten sind in den fünf „Kostbaren Gärten“ zu finden.



Geplanter Baubeginn der neuen Fußgänger Brücke über die Krems ist Ende Februar 2016.

Die Gartenschau Bagger rollen an

Der Frühling kann kommen, die Baufahrzeuge sind startklar! Das Vergabeverfahren Tiefbau I ist abgeschlossen. Somit starten plangemäß und bei entsprechender Witterung im Schloss Kremsegg die Tiefbauarbeiten mit 22. Februar 2016. Gleichzeitig ist auch Baubeginn für die Brücke über die Krems. Geplant wurde diese von Kleboth Lindinger Dollnig ZT GmbH. Noch nicht abgeschlossen ist das Vergabeverfahren Tiefbau II. Projektierter Baustart im Bereich Stift und Dendlleiten ist Ende März. Im Sommer wird somit die Grundstruktur der Gartenschau sichtbar: Dort wo demnächst gebaggert wird, werden wir nächstes Jahr flanieren.



Donnerstag, 03.03.2016

18:30 Uhr

Kulturzentrum Kino

Konzert "prima la musica"

Junge Solisten und Ensembles präsentieren ihr Wettbewerbssprogramm – Eintritt frei – Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

Donnerstag, 03.03.2016,

Samstag, 05.03.2016,

Sonntag, 06.03.2016,

Freitag, 11.03.2016,

Samstag, 12.03.2016

Theatersaal Stift Kremsmünster

Theater: "Tohuwabohu – Ärzte, Richter und Schiedsrichter"

Eine befangene Richterin, Patienten, die ohne Betäubung operiert werden, eine Theaterprobe, die im Chaos endet – diesmal läuft gar nichts, und doch ist alles richtig! Bei IMPROGRAMM, der munteren Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster rund um Prof. Thomas Riedl, können Sie sich selbst ein Bild davon machen.

Donnerstag, 3. März:

Öffentliche Hauptprobe

Samstag, 5. März: Premiere

Sonntag, 6. März: 2. Aufführung

Freitag, 11. März: 3. Aufführung

Samstag, 12. März: 4. Aufführung

Beginn: jeweils 19:30 Uhr

Eintritt frei – um großzügige Spenden wird gebeten

Kontakt: IMPROGRAMM, Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster, Kremsmünster

Freitag, 04.03.2016

19 Uhr, Pfarrheim

Weltgebetstag der Frauen – ökumenischer Gebetsabend

Die Texte für den ökumenischen Gebetsabend wurden von Frauen aus Kuba ausgewählt.

Wir laden zu diesem Gebetsabend, herzlichst ein. Es soll uns ein Anliegen sein, mit den Frauen rund um den Erdball für Gerechtigkeit an diesem Tag zu beten. Anschließend Agape in der Pfarrheimküche!

Ihre Spende dient für die ausgewählten Projekte zu Gunsten der Frauen und Kinder in ärmeren Ländern. Mehr Information unter:

www.weltgebetstag.at

Kontakt: Kath. Frauenbewegung



IMPROGRAMM, die muntere Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster

Freitag, 04.03.2016

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

DIE ECHTEN – Österreichs Vocal-Comedy Sensation in Kremsmünster!

Nach 15 Jahren und 12 Programmen, unzähligen Bühnenkilometern durch Österreich, Deutschland und der Schweiz gastieren die Finalisten der ORF-Show „die große Chance der Chöre“ mit ihrer Jubiläumstour 2016 das erste Mal in Kremsmünster! Grund genug, um das Beste aus den letzten 15 Jahren, frisch aufgebrezelt und garniert mit stimmungswaltigen Überraschungen auf die Bühnenbretter zu bringen. Ein A-Capella-Erlebnis vom Feinsten!

Wer seinen Ohren einen unvergleichlichen Hörgenuss gönnen und einen amüsanten Abend verbringen möchte – Termin unbedingt vormerken!

Karten: Trafik Lesjak

VVK EUR 15,- / AK EUR 18,-

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster



Die Echten

Samstag, 05.03.2016 und

Sonntag, 06.03.2016

ehemaliger Weinkeller Dolle (Mühlberg)

Kreativmarkt

Samstag von 10 bis 18 Uhr

Sonntag von 10 bis 17 Uhr

Kreativmarkt mit verschiedensten handwerklichen Dingen wie: Getöpftes, Gehäkeltes, Modelliertes, Gefilztes, Gemaltes, Gebasteltes, ... statt. Wer möchte, kann das Töpferhandwerk auch selber ausprobieren.

Kontakt: Winterleitner Andreas

Sonntag, 06.03.2016

Hinterstoder/Höss

40. Ortsschitag

Nennungen: bis 4. März 2016 bei

Firma Sport 2000 Helleis

Austragungsort:

Höss/Standardstrecke in Hinterstoder Siegerehrung:

18:30 Uhr Kulturzentrum Kino in Kremsmünster

Mit Teambewerb für Vereine, Firmen und Familien. Bei diesem 40. Jubiläum wird es einige „Extras“ geben, wie z.B. eine Verlosung von attraktiven Preisen bei der Siegerehrung.

Ausschreibung und Info ab Februar 2016 bei Sport Helleis und auf der Homepage: www.tus.kremsmuenster.at Kontakt: TuS Kremsmünster, Sektion Leichtathletik&Schi

Sonntag, 06.03.2016

10 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Jugendmesse in Kirchberg

Herzliche Einladung zur Jugendmesse Kirchberg in Kremsmünster!

Jeden 1. Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam Gottesdienst und versuchen uns dem jeweiligen Thema mit allen Sinnen zu nähern!

Ob in Form von Rollenspielen, Abstimmungen, Plakaten oder mit anderen kreativen Ideen – wir laden dich ein, aktiv mitzufeiern!

Sehr wichtig ist dabei natürlich auch die Musik! Moderne, fetzige, ruhige oder rockige christliche Lieder, die von unserer bewährten Jugendmessband gespielt werden und zum Mitsingen einladen, dürfen nicht fehlen. Schau doch einfach einmal vorbei!

Kontakt: Jugendmesse-Team, Reichart, Michael, In der Scheiben 31, Kremsmünster

E-mail: michael.reichart@gmail.com

Web: www.jugendzentrumjam.net



Sonntag, 06.03.2016

17 Uhr

Schloss Kremsegg – Konzertsaal

Fritz Kreisler Trio

Das Fritz Kreisler Trio wurde 2012 von den drei jungen Musikern Josef Herzer, Lisa Kilian und Stefan Gurtner gegründet. Josef Herzer und Lisa Kilian sind im Brucknerorchester Linz tätig, Stefan Gurtner wirkt als Solist und Pädagoge im Oö. Landesmusikschulwerk. Seit seiner Gründung blickt das Ensemble auf eine rege Konzerttätigkeit in ganz Österreich zurück. Dazu zählen Auftritte im Rahmen von Konzertreihen wie „INNtrada“, „ProMusica Mallnitz“ sowie jährlich mehrere Konzerte im Schloss Mirabell, Salzburg. Unterricht und Anregungen erhielt das Ensemble bereits von namhaften Musikerpersönlichkeiten wie Nada Keman, Sven Birch, Heidi Litschauer und Till Alexander Körber.

Programm:

W. A. Mozart (1756-1791)

Trio KV 502

S. Rachmaninoff (1873-1943)

Trio Elegiaque Nr. 1 g-Moll

J. Brahms (1833-1897)

Trio Op. 8

Kartenreservierung und Info:

Schloss Kremsegg

Margit Huemer

Tel.: (07583) 52 47

E-Mail: info@schloss-kremsegg.at

Web: www.schloss-kremsegg.at

Kontakt: Musica Kremsmünster

Freitag, 11.03.2016

18 Uhr, Jugendimpulszentrum j@m

Jugendtreff j@m

Jugendtreff im Jugendimpulszentrum j@m – an jedem 2. Freitag im Monat findet der offene Treff für Jugendliche ab der 3. Klasse HS/Gym statt.

Wir freuen uns dich im Jugendtreff begrüßen zu dürfen. Neben dem offenen Treff mit Getränken oder Pizza aus der Bar, Wuzzler, Darts, Play Station und Wii erwartet dich jeden Monat eine bestimmte Aktion. Wir vom Betreuerteam freuen uns auf dich!

Kontakt:

Jugendimpulszentrum j@m

Barbara Schuster,

Stift 1, Kremsmünster

Web: www.jugendzentrumjam.at

Freitag, 18.03.2016

und Samstag, 19.03.2016

Kulturzentrum Kino

Baby- und Kinderartikelmarkt – NEU: mit Abend-Verkauf

Warenannahme:

Freitag, 18.03., 9 – 15 Uhr

Warenverkauf:

Freitag, 18.03., 18 – 20 Uhr und

Samstag, 19.03., 9 – 11 Uhr

Warenrückgabe:

Samstag, 19.03., 18 – 19 Uhr

Wir verkaufen für Sie:

- gut erhaltenes und vollständiges Spielzeug (KEIN Kriegsspielzeug)
- neuwertige Frühlings- und Sommerbekleidung in Größe 50–152
- KEINE Strumpfhosen, Socken, Unterwäsche
- Kinderwägen, Autositze, Hochstühle, diverse Babyartikel
- NUR NEUWERTIGE SCHUHE
- Fahrräder, Dreiräder und diverse Sommersportartikel

Sie erhalten den Reinerlös, abzüglich 20 % Regiebeitrags und € 1,- Bearbeitungsgebühr pro Verkaufsnummer (max. 30 Stück pro Verkaufsnummer). Teile beschriften: mit Verkaufsnummer und Preis! Verkaufsnummern im Voraus, wenn möglich bitte per E-Mail, fbz.kremsmuenster@ooe.familienbund.at, anfordern (telefonisch nur zu den Bürozeiten).

Für abhanden gekommene Artikel kann keine Haftung übernommen werden. Für den reibungslosen Ablauf brauchen wir viele HelferInnen! Bei mind. 4 Stunden Mithilfe an einem der beiden Tage gibt es auch Vergünstigungen! Nähere Infos bitte telefonisch oder per E-Mail!

Kontakt: Familienbundzentrum Kremsmünster, Kurzmann Juliane, Linzer Straße 7, Kremsmünster

Freitag, 18.03.2016

19:30 Uhr

Stift Kremsmünster – Michaelskapelle
Jugendvesper

Jeden 3. Freitag im Monat findet ab 19:30 Uhr die Jugendvesper in der Michaelskapelle des Stifts Kremsmünster statt. Dieses abendliche Gebet für Jugendliche bereitet jedesmal eine andere Jugendgruppe aus der Region vor. Mit Musik und kreativen Methoden kann man sich mit den

Themen, Bibelstellen und Psalmen auf jugendgerechte Art auseinandersetzen und findet eine Möglichkeit, um sich Zeit für sich, füreinander und für Gott zu nehmen. Im Anschluss gibt es immer einen Ausklang im jam bei Pizza und Getränken.

Kontakt:

Katholische Jugend Region Kremsstal
Barbara Schuster

Stift 1, Kremsmünster

Web: www.jugendzentrumjam.at

Samstag, 19.03.2015

9 – 12 Uhr, Wirtschaftshof

Kremsmünster, Keplerstraße 1

Clean is in – sauber ist super!

Wir machen Kremsmünster wieder ein Stück schöner und säubern die Wege und Straßen. Jede Person und jeder Verein ist dazu herzlich eingeladen! Die letzten Jahre waren immer ein großer Erfolg für die Gemeinde und auch für die Umwelt. Daher hat sich der Umweltausschuss zum Ziel gesetzt, mit Hilfe der Schulen, Vereine und Privatpersonen von Kremsmünster wieder so viele Wege und Straßenzüge wie möglich zu säubern. Die Ausgabe der Routen erfolgt zwischen 8:30 und 9:00 Uhr beim Wirtschaftshof in der Keplerstraße 1. Als Abschluss gibt es eine kleine Stärkung mit einer Kesselwarmer und mit Getränken beim Wirtschaftshof.

Was bekommen Sie von der Marktgemeinde Kremsmünster?

- Route des zu säubernden Bereiches, Sammelplatz für Müllsäcke
- Müllsäcke
- Handschuhe
- Verpflegung
- Abschlussfoto
- Versicherung für diesen Einsatz

Was benötigen Sie zum Säubern?

- Gutes Schuhwerk
- Fahrzeug zum Transport der Personen an die Sammelstelle
- Einsatzfreude für ein sauberes Kremsmünster

Es würde uns freuen, wenn Sie sich mit Ihrem Verein an dieser Aktion beteiligen würden!

Kontakt: Umweltausschuss der Marktgemeinde Kremsmünster, Bruckner Gerhard, E-Mail: gerhard.bruckner@kremsmuenster.ooe.gv.at



Samstag, 19.03.2016

20 Uhr, Bezirkssporthalle

Frühjahrskonzert

Ein tolles Programm mit vielen bekannten klassischen Liedern, aber auch mit modernem, rockigem Sound erwartet Sie in der Bezirkssporthalle unter Kapellmeister Dietmar Kerbl.
Kontakt: Musikverein Kremsmünster
E-mail: mv.kremsmuenster@gmail.com
Web: www.mvkremsmuenster.at

Mittwoch, 23.03.2016

Schuhmode Peterseil

Lustiger Kinder-Aktionstag bei Schuhmode Peterseil

Am Mi. 23. März wartet ab 14 Uhr bei Peterseil der Tiger auf euch! Schaut vorbei und lasst euch mit dem Gore-Tex Maskottchen fotografieren. Außerdem gibt es noch jede Menge Geschenke: Malstifte, Malhefte, Warnwesten, Luftballone, Trinkflaschen und vieles mehr. Spiel und Spaß an einem Ort? Ab zu Peterseil!
Kontakt: Peterseil Schuhmode

Mittwoch, 30.03.2016

20 Uhr, Kino Kremsmünster

Phoenix

Psychothriller, D 2014

Berlin 1945. Nelly hat das KZ knapp überlebt, sich aber so verändert, dass ihr eigener Ehemann sie nicht mehr erkennt. Ihre Freundin behauptet, er hätte sie an die Nazis verraten und sich von ihr getrennt, um seine eigene Haut zu retten. Nelly möchte ihn trotzdem unbedingt wiedersehen und findet ihn als Barmusiker. Er ist verunsichert, sie klärt ihn nicht auf und so entwickelt er einen Plan, um an ihre Hinterlassenschaft zu kommen. Als Geschiedener hat er ja keinen Anspruch auf das Erbe. Nelly willigt ein und beginnt ihr eigenes Double zu spielen.

Kontakt: Kulturverein AUSSERDEM

Freitag, 01.04.2016, 14 – 17:30 Uhr
Marktplatz Kremsmünster

„Griass euch die Radln“ wird 5

Die Radsaison wird diesmal zum 5ten mal mit diesem Event eröffnet. Neben dem alljährlichen Gratis Frühjahrs-Check und dem Tauschmarkt gibt es diesmal auch ein Gewinnspiel. Weiters wird es einen MTB-Fahrrad-Parcour von Upmove geben und

natürlich wieder interessante Informationen. Bikesport präsentiert die aktuellen Trends und neue Modelle die auch zu testen sind.

Radtauschmarkt

Wer ein Rad beim Tauschmarkt anbieten möchte, sollte es mit einem Kärtchen (an einer Schnur) versehen, worauf der Name und der gewünschte Preis vermerkt sein sollen.

Kontakt: Umweltforum Energiespar-gemeinde Kremsmünster

Freitag, 01.04.2016, 20 Uhr

Schloss Kremsegg – Konzertsaal

« Take apart »

Petra Linecker, Gesang

Martin Gasselsberger: Klavier

Mit dem Konzertprogramm „Take Apart“ fächern Petra Linecker und Martin Gasselsberger ihre ganze Musikalität und Emotionen auf, bringen „Halcyon Days“ – glückliche Tage, die sich ganz dem Fluss des Lebens anvertrauen.

Linecker betrachtet die Themen ihrer Songs vielschichtig und genau: In „Freedom“ überlegt sie, dass die Freiheit nicht garantiert ist, niemals sicher, aber vielleicht frei? Bei „You are blessed“ wird der ersehnte Erfolg mit Verantwortung und Selbstachtung abgesichert. Die gleichzeitig behutsame wie packende Musik des musikalischen Duos und Paars Linecker/Gasselsberger ist eine Einladung, ein Anstupfen, ein Mitnehmen zu einer inneren Klang- und Gedankenreise – ein Weggleiten von Monotonie und Aufregungen des Alltags hin zu einem schwebenden Treiben mit der Botschaft „Steh’ auf, halte durch!“ (Song „Ship“)

Die Innerlichkeit und dieses Entschwinden in die Bedeutungen der englischsprachigen Songs finden ihre musikalische Entsprechung, wenn Gasselsberger seine Harmonien wegrückt vom Gängigen, vom Gewohnten – diese Wendungen sind Anstöße zu einem Ausdehnen des eigenen Hörens. Bei diesem Aufeinandertreffen von Stimme und Klavier passiert etwas – Linecker und Gasselsberger versprechen nicht, was, sondern, dass. Stilistisch verbinden sie in ihren Liedern Pop mit Jazz, Blues mit Gospel, letztere in der stimmungsgeladenen Ballade „Nothing Left To Say“, in der

die Liebe verloren geht. Petra Linecker kann mit ihrer sicheren, wandlungsfähigen Stimme die große Bandbreite ihrer Gefühlslagen nicht nur darstellen, sondern vielfältig interpretieren. Martin Gasselsberger begleitet am Flügel behutsam und delikat wie ein impressionistischer Maler, daneben nützt er solistische Freiräume zu pianistischen Groove-Feuerwerken.

„Take Apart“ ist ein Live-Erlebnis, das bedächtig macht, ermutigt und in seiner Subtilität kleine Dinge zu verschieben vermag – die Wesentlichen. EINTRITT FREI!

Kontakt: Oö. Vokalakademie

Samstag, 02.04.2016

Emmausgang

Abgang um 7 Uhr in Kirchberg am Richard Weberbergerplatz, um 8 Uhr Hl. Messe in der Michaelskapelle
Kontakt: Kath. Frauenbewegung

Samstag, 02.04.2016

15 Uhr, Pfarrbücherei

Andersentag – Kindertheater

Geplant ist eine szenische Darstellung eines Kinderbuches von einer Kinderbuchillustratorin. Genauer finden Sie auf den Plakaten und in der Pfarrbücherei. Anschließend können die Kinder noch nach Lust und Laune basteln. Alle Kinder sind zu diesen Nachmittag sehr herzlich eingeladen!
Kontakt: Pfarrbücherei Kremsmünster

Sonntag, 03.04.2016

10 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Jugendmesse in Kirchberg

Herzliche Einladung zur Jugendmesse Kirchberg in Kremsmünster!

Jeden 1. Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam Gottesdienst und versuchen uns dem jeweiligen Thema mit allen Sinnen zu nähern!

Ob in Form von Rollenspielen, Abstimmungen, Plakaten oder mit anderen kreativen Ideen – laden wir dich ein, aktiv mitzufeiern!

Sehr wichtig ist dabei natürlich auch die Musik! Moderne, fetzige, ruhige oder rockige christliche Lieder, die von unserer bewährten Jugendmessband gespielt werden und zum Mitsingen einladen dürfen nicht fehlen. Schau doch einfach einmal vorbei!

Kontakt: Jugendmesse-Team

Web: www.jugendzentrumjam.net

**Donnerstag, 07.04.2016**

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Wie die Medien die Menschen verändern

Vortrag mit Mag. Ferdinand Kaineder
Kommunikationslotse / Theologe /
Coach / Local Detective / Leiter Me-
dienbüro der Ordensgemeinschaften
Österreich

Es ist eine mediale Revolution im Gange. Die Digitalisierung der Menschen schreitet voran. Das verändert jeden individuell und genauso Familien, Schulen, Arbeitsprozesse oder Freundeskreise. Die Menschen reden weniger und werden parallel auf ihren Smartphones immer schneller. Der Vortrag wird Alltagssituationen beleuchten und mithelfen, mit neuen Medien gut integriert umzugehen. Praktische Tipps für die Anwendung im Alltag stehen im Vordergrund.

Eintritt: Euro 5,- / Ehepaare Euro 8,-
Kontakt: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

Freitag, 08.04.2016

ganztägig, Marktplatz

Pflasterbruch/spektakel am Marktplatz

Vorankündigung: Der Arbeitskreis Wirtschaft macht aus der Not eine Tugend und lädt anlässlich der großen Umbaumaßnahmen am Marktplatz zum Pflasterbruch/spektakel.

Am Freitag, den 8. April gibt es am Nachmittag für die Besucher eine „Baustellenjause“, ein lustiges Scheibtruhennenrennen und ein Bierkistenspiel, bei dem es um die Ehre geht: Wer schafft es, vor sich 10 Kisten Bier mit dem Bauch gegen eine Wand zu drücken, ohne dass die Kisten runterfallen? Wetteinsatz: 1,- Euro; Auf die Sieger wartet jeweils eine Flasche Bier.

Kontakt: Arbeitskreis Wirtschaft und Ortsmarketing, Kremsmünster

Samstag, 09.04.2016

20 Uhr

Bezirkssporthalle Kremsmünster

10-Jahres-Feier – Verein Croatia

Kontakt:

Verein Croatia Kremsmünster

Mittwoch, 13.04.2016

20 Uhr, Kino Kremsmünster

Ein Geschenk der Götter

Komödie, D 2014

Anna ist SchauspielerIn. Sie wurde als Talent gehandelt, spielte große Tragödien. Dann kamen neue Regisseure ans Theater, setzten sie nur noch in Komödien ein, bis man schließlich ihren Vertrag kündigte. Nun bewirbt sie sich am Arbeitsamt. Dort hat jemand eine scheinbar großartige Idee. Anna soll doch mit einer Gruppe Langzeitarbeitsloser irgendwas mit Theater machen: Sprechtraining, Motivation, Stimme und so ... - Anna bleibt keine Wahl. Bühne frei für das Sozialprojekt!

Kontakt: Kulturverein AUSSER-DEM, Kristöfl, Sigi, Fischer-Colbrie-
Straße 2, Kremsmünster

Sonntag, 17.04.2016

Ortszentrum Kremsmünster

23. Marktlauflinkl. Österreichische Meisterschaften 2016 im 10 km Straßenlauf (inkl. 5 km U18)

Kontakt: TuS Kremsmünster,
Sektion LA/Schi

Freitag, 22.04.2016

15 – 20 Uhr, Pfarrbücherei

Welttag des Buches am 23. April

Zu diesem Anlass sind am Freitag, 22. April 2016 alle Besucher unserer Bibliothek zu Kaffee und Kuchen sehr herzlich eingeladen.

Jede/r BesucherIn erhält einen Entlehngutschein.

Besuchen Sie uns und schmökern Sie in aller Ruhe in dem vielfältigen Angebot unserer Bibliothek. Wir haben wieder zahlreiche Neuerscheinungen in den Bereichen BÜCHER – HÖRBÜCHER – DVDs! Wir sind an diesem Tag von 15 Uhr bis 20 Uhr für Sie da!

Kontakt: Pfarrbücherei Kremsmünster

Freitag, 22.04.2016

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Talentepodium

Mit Schüler/innen der Begabtenförderung – Eintritt frei – Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

Samstag, 23.04.2016 und**Sonntag, 24.04.2016**

Schloss Kremsegg

Kremsegger Ensemble-Tage für Erwachsene

Sie sind leidenschaftliche/r Hobby MusikerIn und würden gerne mit anderen Gleichgesinnten gemeinsam musizieren? Oder haben Sie bereits Ensembleerfahrung bzw. spielen Sie in einem Ensemble und möchten das Zusammenspiel verfeinern?

Dann kommen Sie nach Schloss Kremsegg zu den bereits zum 3. Mal stattfindenden Ensemble-Tagen für Erwachsene. Herzlich eingeladen sind einzelne Musizierende und auch bestehende Ensembles. Unter fachkundiger Anleitung werden an diesen Tagen sowohl im Ensemble als auch im Orchester Stücke erarbeitet. Im Vordergrund der Ensemble-Tage steht die Freude am gemeinsamen Musizieren. Das schöne Ambiente des Schlosses bietet die besten Voraussetzungen für eine entspannte Probenarbeit. Im Rahmen des Kurses kann das Musikinstrumenten-Museum Schloss Kremsegg gratis besucht werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kurstage: Sa 23. und So 24. April 2016 – ganztags

Gesamtleitung: Leonhard Harringer

Kursbeitrag: 70 Euro

Infos und Anmeldung bei Sandra Föger: foeger@schloss-kremsegg.at oder Tel. (07583) 52 47-20

Anmeldeschluss: 1. April 2016

Kontakt: Musica Kremsmünster, Sandra Föger

Freitag, 29.04.2016

Kaisersaal

70 Jahre Goldhaubengruppe Kremsmünster

In bewährter Weise führt Wolfgang Eglseer durch das Programm und die Festreden.

D'Sauschneider mit Dudelsackpfeifer Rudi Lughofer, Hönig-Gedicht von Direktor Ernst Dobetsberger, Kinder-volkstanzgruppe, Mayrhubers, Trude-ringer z'Kremsmünster

VVK Euro 12,- / AK Euro 14,-

Kartenbestellung bei Marianne Hochmayr unter Tel. (07583) 76 08 oder (0681) 20 40 73 74 sowie bei den Kremsmünsterer Goldhaubenfrauen und der Raiffeisenbank Kremsmünster
Kontakt: Kremsmünsterer Goldhauben



Sonntag, 01.05.2016

Rathausplatz

Maifeier

9 Uhr: Maibaumaufstellen

10 Uhr: Maifeier

Kontakt:

SPÖ und Naturfreunde Kremsmünster

Mittwoch, 04.05.2016

16 Uhr, Kulturzentrum Kino

Theater des Kindes:

"Oh, wie schön ist Panama"

Nach dem Kinderbuch von Janosch in der Stückfassung von Alexander Kratzer – ein großes Abenteuer mit Tiger und Bär für alle ab 3 Jahren.

Eines Tages findet der kleine Bär am Fluss eine Kiste, auf der "Panama" steht und die herrlich nach Bananen duftet. Der kleine Bär und der kleine Tiger beschließen, nach Panama auszuwandern. Dort ist sicherlich alles viel schöner, größer und überhaupt besser als zu Hause. Also machen sie sich auf die Reise.

Sie lernen den Maulwurf, einen Frosch und viele andere Tiere, ja sogar den großen starken Löwen kennen, aber die wissen auch nicht, wo Panama genau liegt. Erst die Krähe

kann ihnen wirklich helfen, sie zeigt ihnen von einem Hügel aus die Welt von oben, und dieses Land, das sie von dort aus sehen, ist so wunderschön, dass es nur Panama sein kann. Dauer: 45 Min.

Details zum Kartenverkauf folgen!

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster/Theater des Kindes Linz

www.theater-des-kindes.at

Kontakt: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, Kremsmünster

Donnerstag, 05.05.2016

13 Uhr, Lichtenhof

Mostkost

Am 5. Mai ist es wieder soweit: zum 24. Mal findet die Mostkost im Lichtenhof Kremsmünster statt.

Die Kloane Partie aus Schleißheim wird für ausgelassene Stimmung in der Halle sowie im beheizten Zelt sorgen.

Neben den Ortssiegermosten, Mostbowle und Schnaps bieten wir euch natürlich auch leckere, bäuerliche Schmankerl und hausgemachte Torten an. Zur späteren Stunde werden

wir auch wieder das Kremsmünsterer Sandbergbräu ausschenken.

Für einen gemütlichen Ausklang dieses Tages werden wir unsere beliebte Partyzone mit DJ Boschi für euch öffnen.

Kontakt: Landjugend Kremsmünster

Samstag, 07.05.2016

21 Uhr, Lichtenhof

Move On Clubbing

Das Move On Clubbing der Landjugend geht am 7. Mai 2016 in die sechste Runde.

Am Main Floor werden heuer DJ Steve Area, The Gentlemen Rockers und Danny Twice so richtig einheizen.

Als Stargast dürfen wir heuer DJ Overused begrüßen. Am beliebten Partyfloor wird DJ Boschi für ausgelassene Stimmung sorgen. Damit die Electro Fans nicht zu kurz kommen gibt es einen eigenen Electro Floor mit threepointseven, Chri5i, 1 Empty Head, Sry Mate & Wonky und WestMB.

Wir garantieren 100 % Partystimmung bei jedem Wetter, da unser gesamtes Areal asphaltiert und wetterfest ist. Einlass ab 16 Jahren, Ausweiskontrolle Tickets in allen OÖ Raiffeisenbanken Kontakt: Landjugend Kremsmünster

DER FREUNDLICHE MALER

P E R S Ö N L I C H K E I T I N F A R B E

HÄUSLBAUERAKTION
MINERALFARBE



sto



KREMSMÜNSTER | Schubertweg 1 | A-4550 Kremsmünster | Tel.: 07583 / 84 17 | Fax DW 4 | E-Mail: kremsmuenster@d-f-m.at

www.derfreundlichemaler.at



Geburten

Duliman Denisa und Salih,
Marktplatz 26/13 – *Sara*
Löffler Helen Dr. med. und
Färber Günter,
Krift 21/1 – *Daniel*
Veljacic Alma und Armin,
Linzer Straße 10/5 – *Laila*
Celepci Dönay und Banar Adem,
Marktplatz 26/9 – *Mira Lina*
Sperrer Ramona und Gabriel,
Sonntagberg 8/2 – *Jasmin*
Hem Brigitte und Sok-Ha,
Wolfgangstein 10 – *Lora Mae*
Lechner Susanne und Andreas,
Schönau 2/1 – *Jonas Andreas*
Bauer Michaela und Christian,
Hofwiese 9/8 – *Johanna*



Hochzeiten

Puchmüller Bettina und
Stoschka Oliver,
Tötenhengst 7
Doris Schlotthauer und
Langeder Florian,
Kremsegger Straße 50/2



Goldene Hochzeit

Maurerbaur Leopoldine und Josef,
Feyregg 28/1

Diamantene Hochzeit

Niemand Herlinde und Gerhard,
Josef-Assam-Straße 3
Gruber Elisabeth und Johann,
Wilhelmshöhe 8



Gratulation zum Geburtstag

Mayr Theresia (92),
Josef-Assam-Straße 3
Niemand Herlinde (80),
Josef-Assam-Straße 3
Striegl Maria (85), Feyregg 32/2
Aichinger Gertrude (85),
Fuxjägerstraße 14/3
Wascher Hildegund (80),
Kirchberg 1
Danninger Johann (91),
Bahnhofstraße 28/3
Strasser Franz (91),
Josef-Assam-Straße 3
Brandstätter Rosa (80),
Bahnhofstraße 36/1
Metz Theresia (102), Hofwiese 3/4
Überwimmer Rosa (91),
Josef-Assam-Straße 3
Wischenbart Josef (91), Krift 14/1
Leonhartsberger Theresia (92),
Josef-Assam-Straße 3
Brandstätter Mathilde (80),
Dehenwang 14/1
Eisinger Franziska (90),
Rudolf-Hundstorfer-Straße 3/1
Hujber Hildegard (85),
Franz-Lutsky-Straße 16/2
Huber Karl (93),
Franz-Hönig-Straße 1/1
Chea Lim (96), Mitterweg 13/10
Zöllner Erhard (93),
Josef-Assam-Straße 8/4
Fein Hermine (90), Sandberg 19
Rainbacher Gertrude (91),
Bahnhofstraße 30/2
Spießberger Emma (85),
Josef-Assam-Straße 3
Pascher Irmengard (94),
Herrengasse 2
Knoll Rosa (91), Krift 44/2
Sommerhuber Leoldine (80),
Linzer Straße 54/1

Wir bedauern 7 Todesfälle

Kreuzeder Karoline, Helmberg 26,
gest. im 91. Lj.
Wirth Otto, Sepp-Pickel-Weg 1,
gest. im 74. Lj.
Grabner Rosa, Burgfried 3/9,
gest. im 97. Lj.
Fellner Franz, Linzer Straße 10/4,
gest. im 77. Lj.
Viehaus Franz, Schürzendorf 15,
gest. im 75. Lj.
Weinmaier Johann, Helmberg 3,
gest. im 86. Lj.
Klotz Ernestine,
Josef-Assam-Straße 3,
gest. im 81. Lj.





NEUWOG
Immobilien

www.neuwog.at



Kremsmünster | Sandberg



3 x Einfamilienhaus: ca. 115 m²
Grundstück 666 - 773 m²

ab EUR 351.000,-
(schlüsselfertig)



2 x Doppelhaus: ca. 115 m²
Grundstück 785 - 799 m²

ab EUR 317.000,-
(schlüsselfertig)



2 x Zweifamilienhaus: ca. 90 m²
Grundstück 674 - 801 m²

ab EUR 248.000,-
(schlüsselfertig)

NEUWOG baut mit



Georg Altmüller 0676 33 88 238



Walter Arzt 0664 39 15 384





Wohnraum

Genossenschaftswohnungen zu vermieten:

73,02 m² Wohnung der BRW (Papiermühlstraße 19/3) mit 6,30 m² Loggia ab 1.3.2016 zu vermieten. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, Bad, WC, Kellerabteil. Miete inkl. Betriebskosten exkl. Heizkosten EURO 565,00. Restkostenbeitrag/Kaution EURO 2.160,00.

Auskunft unter Telefon Nr. (07583) 5255-224, Marktgemeinde Kremsmünster, Regina Huber

67,52 m² Wohnung der BRW (Papiermühlstraße 29/4) mit 8,70 m² Loggia ab sofort zu vermieten. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, Bad, WC, Kellerabteil. Miete inkl. Betriebskosten exkl. Heizkosten EURO 543,00. Restkostenbeitrag/Kaution EURO 2.130,00.

Auskunft unter Telefon Nr. (07583) 5255-224, Marktgemeinde Kremsmünster, Regina Huber

73,02 m² Wohnung der BRW (Papiermühlstraße 19/5) mit 6,30 m² Loggia ab sofort zu vermieten. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, Bad, WC, Kellerabteil. Miete inkl. Betriebskosten exkl. Heizkosten EURO 565,00. Restkostenbeitrag/Kaution EURO 2.160,00.

Auskunft unter Telefon Nr. (07583) 5255-224, Marktgemeinde Kremsmünster, Regina Huber

Private freie Wohnungen

25 m² schöne gepflegte, renovierte Wohnung (Hauptstraße) mit Fußbodenheizung zu vermieten. Günstige Heizung über Fernwärme. Miete inkl. Betriebskosten € 250,00.

Auskunft unter Tel. (0650) 306 40 90 oder (0664) 301 45 36

92 m² Wohnung im Grünen (Dehenwang 1) ab 1. Mai 2016 zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im 1. OG (Vorraum, Wohnküche, 3 Schlaf- bzw. Arbeitszimmer, Abstellraum, Bad und WC, ebenerdiges Kellerabteil vorhanden). Eigens für diese Wohnung zugehöriger Garten. KEIN(E) HUND(E)! Auskunft unter Tel. (0676) 710 96 15, E-Mail: hubergut@aon.at

54 m² Wohnung im Erdgeschoß eines Bauernhauses (Mairdorf) zu vermieten. Sehr ruhige Lage. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer, Bad, Abstellraum sowie eigene Terrasse im Hof.

Auskunft unter Tel. (0699) 107 067 70 oder (07583) 84 85

97,10 m² große Wohnung in der Hofwiese ab März 2016 zu vermieten; Küche/Speis/Wohn-, Schlaf-, 2 Kinderzimmer, Bad, WC, Balkon; Miete EUR 400,- plus EUR 450,-; Auskunft unter Tel. (0699) 17 01 63 00 ab 18 Uhr

80 m² Wohnung (Bahnhofstraße) ab 1. April zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 53 80

50 m² teilmöblierte Wohnung (Bahnhofstraße) ab 1. März 2016 zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 53 80

42 m² neu renovierte Single-Wohnung (Gablonzer Straße) mit Terrasse zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0650) 417 76 61

120 m² Neubauwohnung (fünf Zimmer) in schöner, ruhiger Lage (Kriß 10) ab 1. April 2016 zu vermieten. Gartenbenützung möglich. Miete inkl. BK/HK EUR 930,00. Auskunft unter Tel. (0699) 81 58 05 19

66 m² Erdgeschoßwohnung (Marktplatz) zu vermieten. Terrasse hofseitig, möblierte Küche und Essbereich, Wohn- und Schlafzimmer, Bad/WC (behindertengerecht), Parkettböden, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung, SAT-TV-Anlage, PKW-Abstellplatz, Miete inkl. BK/HK EUR 585,00. Auskunft unter Tel. (0680) 130 77 40

83 m² Wohnung in zentraler Lage (Gablonzer Straße 29) ab März 2016 zu vermieten. Küche, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer sowie Balkon. Miete € 420,-, Betriebskosten € 260,-. Auskunft unter Tel. (0664) 211 26 10

Veranstaltungen im Bezirksalten- und Pflegeheim Kremsmünster

15. März, 15 Uhr:
Musikcafe mit Zithern-Musik

12. April, 15 Uhr:
Musikcafe Livemusik mit Walter Kronsteiner

29. April, 16 Uhr:
Maibaum aufstellen

4. Mai, 15:30 Uhr:
Muttertagsfeier

14. Juni, 15:00 Uhr:
Musikcafe, Livemusik mit Peter Unger

Die Veranstaltungen finden im Foyer des Bezirksalten- und Pflegeheims statt.
Die Heimleitung freut sich über zahlreichen Besuch von „draußen“!

PREKANGA – „Dein kugelrundes Workout“

Möchtest du auch in der Schwangerschaft fit bleiben und gestärkt sein für die bevorstehende Geburt? Dann ist Prekanga genau das was du suchst! Wir trainieren jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr im Hebammenstudio Claudia in Rohr. Schnuppern/ Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich.

Weitere Infos und Anmeldung bei Hebamme Birgit Söllradl: Tel.: (0680) 333 86 17. Alle Kurstermine findest du auf: www.geburtserlebnis.at oder www.kangatraining.at.

Gesund im Leben stehen

Jahresschwerpunkt 2016/2017: Krebserkrankungen vorbeugen

Pro Jahr erkranken in Österreich ca. 38.000 Menschen an einer Krebserkrankung. Mehr als die Hälfte davon leiden an Darm-, Lungen-, Prostata- oder Brustkrebs. Männer sind generell häufiger betroffen als Frauen, wobei dies jedoch nach Altersgruppe unterschiedlich ist. Nach den Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist Krebs die zweithäufigste Todesursache. Krebserkrankungen treten gehäuft im Alter auf, es gibt allerdings in jeder Altersklasse Betroffene. Die Diagnose Krebs stellt einen großen Wendepunkt im Leben eines Menschen dar und birgt große Herausforderungen und Ängste in sich.

Durch gesunde Lebensweisen – gesunde Ernährung, körperliche Betätigung und Bewahrung eines gesunden Körpergewichts sowie Verzicht auf Tabakkonsum – ließen sich viele Krebserkrankungen vermeiden. (WHO 2011). Das Wissen alleine rund um eine gesunde Lebensweise genügt oftmals nicht. Eine Veränderung des Lebensstils bedeutet immer zugleich die eine oder andere vertraute Gewohnheit aufzugeben. Das ist nicht leicht und geht schon gar nicht von heute auf morgen!

Hier kann die Gesunde Gemeinde informativ, unterstützend und begleitend mitwirken. Gerade bei gewünschten Lebensstiländerungen macht es Sinn, ein Thema in mehreren Schritten aufzubereiten, sodass die Bürger/innen Zeit haben, sich einerseits das Wissen dazu anzueignen und andererseits gesunde Verhaltensweisen in ihren Alltag zu integrieren.

Burnout Selbsthilfegruppe

Jeden 1. Donnertsag im Monat trifft sich die Burnout Selbsthilfegruppe um 19 Uhr im Haus der Generationen (1. Stock). Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei

Helga Engst oder Elisabeth Rensch (Dipl. Burnout-Prophylaxe- und Entspannungstrainerinnen): Helga Engst, Tel. (0664) 522 92 24 bzw. E-Mail helga.engst@speed.at oder Elisabeth Rensch, Tel. (0650) 455 03 68 bzw. E-Mail elisabeth.rensch@aon.at

Hausapotheke im Frühling

Der sogenannten Frühjahrsmüdigkeit wird zu Leibe gerückt!

Wir bereiten ein Meister-Tonikum zur Stärkung der Abwehrkräfte zu. Das Grundrezept dieses Tonikums reicht zurück in das mittelalterliche Europa, als die Menschen unter allen Arten von Krankheiten und Epidemien litten. Es ist wirkungsvoll bei der Behandlung aller Krankheiten und stärkt das Immunsystem.

Wir werden außerdem Bärlauch und Brunnenkresse zu Wein und Tinktur verarbeiten. Sie lindern Frühjahrsmüdigkeit und beheben Vitaminmangel, fördern die Verdauung und senken den Blutdruck. In der Hausapotheke darf auch eine selbstgemachte Wundsalbe mit Harz und ein natürlicher Fieberblasenstift nicht fehlen.

Termin: Mi, 30.3.2016, 18:30-20:30 Uhr, Haus der Generationen

Referentin: Petra Mühlberger, Dipl. Heilkräuterpädagogin

Unkostenbeitrag: EUR 10,-/ Person
Anmeldungen: Petra Mühlberger, Tel. (0650) 441 23 33 bzw. E-Mail p.muehlberger@hotmail.com

Kurs: Entspannung leicht gemacht

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Erlernen Sie wie man mit der Methode der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson körperlich entspannen und geistig abschalten kann. Diese Entspannungsmethode hilft bei körperlichen und psychischen Belastungen wie Schlafstörungen, Kopf- und Nackenschmerzen, Gedankenkreisen, Muskelverspannungen. Sie

ist leicht erlernbar und lässt sich auf einfache Art und Weise in den Alltag integrieren. Ebenso werden Atemtechniken und Entspannungsübungen vermittelt.

Kursbeginn: Di, 15.3.2016, 19 Uhr (5 Einheiten), Massageinstitut Obermayr, Hauptstraße 25

Kursbeitrag: EUR 45,-

Max. Teilnehmeranzahl: 8 Personen;
Referent: Elisabeth Rensch (Dipl. Burnout-Prophylaxe- und Entspannungstrainerin)

Anmeldungen: Elisabeth Rensch, Tel. (0650) 455 03 68 bzw. elisabeth.rensch@aon.at

Selbstverteidigungskurs

Für Mädchen und Frauen

Erlernen wirkungsvoller, praxisbezogener Selbstverteidigungstechniken, Abwehrtechniken und Schlagtechniken. Verhalten in Gefahrensituationen. Rechtliche Aufklärung über die Notwehr nach § 3 österr. Strafgesetzbuch.

Termine: Di, 19.4., Do, 28.4., Do, 19.5., Fr, 3.6.2016, jeweils 18-20 Uhr, Turnsaal Kindergarten Markt

Trainer: Franz Katzlberger, 5. Dan und staatlich geprüfter Instruktor für Karate

Unkostenbeitrag: EUR 40,-/ Person
Anmeldungen: Auguste Stallinger, E-Mail auguste.stallinger@aon.at

Franz Katzlberger ist staatlich geprüfter Karateinstruktor



Menschenrechtspreis an Kremsmünsterer verliehen

Der Menschenrechtspreis des Jahres 2015 des Landes OÖ. wurde am 10. Dezember u.a. an eine Gruppe von MitarbeiterInnen der Gefangenenseelsorge verliehen, zu denen auch einige engagierte Personen aus Kremsmünster gehören (Maria und Franz Mayr, Herta Posch, Frieda Brunmayr). Die Ehrung sowie die Übergabe der Urkunde erfolgte im Linzer Landhaus durch LH Dr. Josef Pühringer, LR Ing. Reinhold Entholzer und Bischof Dr. Ludwig Schwarz. Wir gratulieren den Ausgezeichneten herzlich zu ihrer jahrzehntelangen Tätigkeit in der Justizanstalt Garsten! P. Arno



Die Marktgemeinde gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung

Familienbundzentrum: 1. Halbjahr 2016

Mit vielen gewohnten und neuen Programm-Punkten startet das Familienbundzentrum in das Frühjahrs-/Sommersemester.

Das Eltern-Kind-Turnen findet nun wieder dienstags von 15 bis 16:30 in der Bezirkssporthalle statt. Bei freien Plätzen ist ein Einstieg jederzeit möglich – das gilt auch für unsere Spielgruppen. Die Kinder auf der Warteliste freuen sich, wenn noch mehr dazu kommen – dann können wir eine neue, zusätzliche Gruppe machen.

Der beliebte Gitarrenkurs für Eltern mit Maïke geht in die 3. Runde, und es wird auch schon einen Fortgeschrittenen-Kurs geben.

Ab Ende März haben wir eine Tanzwerkstatt – Marion lernt den Kindern einfache Choreografien zu bekannten Liedern aus „Eiskönigin“, „Barbie“ und „Violetta“.



Auch die Erwachsenen können sich Mittwoch abends in der Berufsschule beim Zumba und Pilates mit Marion zu heißen Rhythmen fit tanzen.

Auf Anfrage hat Monika Baumgartner ihre Kinder-Massage-Kurse nun auf mehr Altersgruppen zugeschnitten – wir können sie nun von Babyalter bis zu 9 Jahre anbieten.

Bei unserem Papa & Kind-Frühstück am 2.4. freuen wir uns auf den Besuch einer echten Keramikerin. Mit ihr könnt Ihr ein schönes Muttertags-Geschenk töpfen. (Die Vatertags-Töpferei mit den Müttern ist dann am 27.4.)

Der Offene Treff am 6.4. steht unter dem Motto „Lieder und Spiele aus Omas Zeiten“! Wir freuen uns gemeinsam mit dem Verein SelbA (Selbständig im Alter) neue alte Lieder und Spiele kennen zu lernen.

Ein besonderes Augenmerk legen wir in diesem Semester auf das Thema Mobbing. Am 30.3. gibt es einen Workshop für Eltern und am 7. und 21.4. für Kinder von 6 bis 10 Jahren!

Das neue Programmheft des Familienbundzentrums liegt schon auf

Weitere Angebote für Kinder:

16.04. „Kribbeln im Bauch“ – Kinder CD-Projekt (6-10 J.) mit Hannes Tausch
10.03. Kreatives Märchenspiel (4–7 Jahre) mit Johanna Sinnhuber
23.03. Der Kasperl kommt – „Der zerstreute Osterhase“

Workshops für Eltern:

07.03.: Metamorphische Methode
Ab 11.03.: BabyRaum – rund um Dein Baby
14.03.: Aktivierung der Selbstheilungskräfte
06.04.: Naturkosmetik selbst gemacht
13.04.: Kinderpflege und Hausapotheke selbst gemacht
14.04.: „Töpfchen, Schnuller und Co“ ab 15.04.:
– Bewegung in der Schwangerschaft
– Rückbildungsgymnastik mit Babys
23.04.: Leichter LERNEN mit Kinesiologie (Eltern mit Kind)
27.04.: Berührung zur Selbsthilfe

Der Kinderartikelmarkt findet am 18. und 19. März statt. Wir versuchen heuer einen „Abendverkauf“ am Freitag, von 18 bis 20 Uhr – und hoffen, dass dieser gut ankommt. Wenn jemand Lust hat zu helfen – bitte melden!

Das neue Programm-Heft erhaltet ihr im Familienbundzentrum oder zum Download auf ooe.familienbund.at. Wir schicken es Euch auch gerne zu. Kontakt: fbz.kremsmuenster@ooe.familienbund.at / Tel. (0664) 826 27 31

Heizkostenzuschuss – Aktion 2015/2016

Die Oö. Landesregierung hat für die Heizperiode 2015/2016 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses beschlossen.

Wer wird gefördert:

Sozialbedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese betragen für:

Alleinstehende: 882,78 Euro

Ehepaar/Lebensgemeinschaften:

1.323,58 Euro

Kinder: 165,28 Euro

Wie wird gefördert:

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses in Höhe von 152 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt, und in Höhe von 76 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu max. 50 Euro überschreitet.

Voraussetzungen:

Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt (Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen bzw. bestanden haben) vorliegen.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.

An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für die Unterhaltsberechtigten sorgepflichtig ist. Sollten bei Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihnen der Heiz-

kostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.

Bezieher/innen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Ebenso kann der Heizkostenzuschuss auch nicht an Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.

Abwicklung:

Der Antrag kann von 11. Jänner 2016 bis einschließlich 15. April 2016 beim Marktgemeindeamt Kremsmünster, Regina Huber, Zi. 30, Tel. (07583) 5255-224, gestellt werden, wobei für sämtliche Anträge die Einkommensverhältnisse des Jahres 2015 auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind. Bei monatlich schwankenden Einkommen bzw. Einkommen von verschiedenen Stellen ist das Durchschnittseinkommen der letzten sechs (vorliegenden) Monate vom Jahr 2015 heranzuziehen.

Sozialfonds

Thomas Blaha vom Schuhhaus Peterseil übergab anlässlich der 50-Jahr-Feier an Bürgermeister Gerhard Obernberger und an den Obmann des Sozialausschusses Mag. Boro Lovric eine Spende für den Sozialfonds der Marktgemeinde Kremsmünster.

Die Bäckerei-Konditorei Schlair unterstützte den Sozialfonds mit dem Erlös aus dem Verkauf der Geburtstags-torte anlässlich der 200-Jahr-Feier.

Anstatt für Kunden Weihnachtsgeschenke zu verteilen, unterstützten Baumeister Ing. Otto Ettinger und die Firma Ölsinger & Gütlbauer KG ebenfalls den Sozialfonds.

Ein herzliches Dankeschön!

Danke auch an alle anderen Spender, die im letzten Jahr den Sozialfonds der Marktgemeinde Kremsmünster unterstützt haben!

In besonderen Lebenslagen ist eine rasche und unkomplizierte Hilfe sehr wichtig, nach dem Motto „Hilfe von KremsmünsterInnen für KremsmünsterInnen“. Bei der Vergabe der Mittel soll das Augenmerk ins besonders auf die Deckung und Sicherung des täglichen Lebensbedarfes gelegt werden. Die Vergabe der finanziellen Unterstützungen erfolgt ausschließlich durch den Bürgermeister und den Obmann des Sozialausschusses.



Thomas Blaha bei der Übergabe des Schecks

Spendenkonto bei der Sparkasse OÖ, Filiale Kremsmünster, Sozialfonds Marktgemeinde Kremsmünster, IBAN: AT33 2032 0226 0000 0298

Radbotschafter Simon Gandler

Ich lebe seit 2008 in Kremsmünster und arbeite in Kirchdorf bei Glass-
inspiration.

Vor 3 Jahren hatte ich das große Glück, Stefanie und Isabella kennen zu lernen.

Warum fahre ich mit dem Rad?

Als vor vier Jahren mein Auto endgültig den Geist aufgegeben hat, habe ich nach einigen Monaten gemerkt, dass ein Leben ohne Auto auch seine Vorteile hat; vor allem in finanzieller Hinsicht. Laut ÖAMTC kostet ein eigenes Auto im Durchschnitt 462 Euro pro Monat. Die Monatskarte für Bus und Zug Kremsmünster — Kirchdorf kostet 53 Euro pro Monat. Außerdem kann ich die Zeit im Zug sinnvoll nutzen (lesen, E-Mails beantworten, etc.)

Doch alle Einkäufe und Wege zu Fuß zu erledigen, ist dann doch etwas mühsam. Deshalb habe ich mich nach einer Alternative umgesehen. Nach einem Dänemark-Urlaub war es dann klar: ein Lastenrad muss her.



Radbotschafter Simon Gandler

Bewerte auf einer Skala von 1 bis 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst.

Gesundheit: 5 / Umwelt: 8 / Geld: 10

Was mir als Radfahrer ein Anliegen ist?

Das Radwegenetz ist noch zu wenig ausgebaut. (zB.: Stiftsberg, Mühlberg)

Derzeitiges Rad:

Johnny Loco Dutch Delight

Persönlicher oder Radbotschafter-TIPP

Einfach selber mal ein Cargo Bike testen! Kostenlose Probefahrt z.B. bei Heavypedals. Auf YouTube gibt es viele Filme zu Lastenrädern: (Stichwörter Copenhagen Cargo Bikes)

Feuerwehr sorgt für ausreichend Löschwasser

Das trockene Jahr 2015 machte den Ehrnsdofer-Löschteich in Kremsmünster für die Feuerwehr als sichere Löschwasserentnahmestelle unbrauchbar. Dieser Löschteich sichert im Einsatzfall das Löschwasser für sieben landwirtschaftliche Objekte und zahlreiche Einfamilienhäuser.

Die Feuerwehr und die Gemeinde Kremsmünster reagierten rasch auf den Löschwassermangel, so wurde der Löschteich umgehend von einem Aushubunternehmen geräumt und von der Feuerwehr Irndorf wieder mit rund 250.000 Liter Wasser gefüllt. Ein großer Dank gilt den umliegenden Landwirten die mit ihren Gerätschaften ein kostengünstiges Projekt Löschwassersicherstellung im Ortsteil Wolfgangstein / Grub erst ermöglicht haben.

Insgesamt wurden von der Feuerwehr Irndorf an drei Tagen rund 150 Stunden für die Sanierung des Löschteiches aufgewendet.



Sanierung des Löschteiches in Wolfgangstein/Grub

Jugendtaxi 2016

Wie bereits in den vergangenen Jahren erhalten Jugendliche auch heuer wieder Taxigutscheine im Wert von 40 Euro.

Jeder Jugendliche im Alter zwischen 15 und 21 Jahren, sowie Studenten bis 26 Jahre können sich ab sofort im Gemeindeamt, EG, Bürgerservice-Meldeamt, unter Vorlage eines Lichtbild- bzw. Studentenausweises, die Gutscheine abholen. Aufgrund einer möglichen Systemumstellung werden dieses Jahr noch einmal die Gutscheine „2015“ ausgegeben. Die Taxiunternehmen werden bis zur Umstellung diese Gutscheine akzeptieren.

Mit dem Jugendtaxi will die Gemeinde den Jugendlichen einen sicheren Heimweg ermöglichen und hofft, dass das Angebot von vielen Jugendlichen in Anspruch genommen wird.



Blutspendeaktion im Mai

Montag, 2. Mai 2016 von 15:30 bis 20:30 Uhr, Hauptschule
Dienstag, 3. Mai 2016 von 15:30 bis 20:30 Uhr, Hauptschule

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie nach ca. 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3 bis 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.



Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Öffnungszeiten Altstoffsammel- zentrum Kremsmünster

Neue Öffnungszeiten
ab 1. Jänner 2016:

Dienstag: 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mittwoch: 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Freitag: 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Samstag: 8 – 11 Uhr

Sprechtag der Kirchenbeitragsstelle Kirchdorf

Sprechtag: Dienstag, 29. März 2016 von 14 bis 18 Uhr im Pfarrheim im Stift Kremsmünster (Clubraum). Bitte nehmen Sie die letzte Zusendung von der Kirchenbeitragsstelle und alle für die Berechnung notwendigen Unterlagen zur Beitragsregelung mit!

Kirchenbeitragsstelle Kirchdorf

Vorsprachen: Mo, Di, Mi 8 – 12 Uhr, Mi auch 14 – 17 Uhr, Schiedermayrstraße 19, 4560 Kirchdorf a. d. Kr., Tel. (07582) 623 79, Fax (07582) 623 79-6, E-Mail: kbst.kirchdorf@dioezese-linz.at

Ein wichtiger Hinweis: Steuer sparen mit dem Kirchenbeitrag: Ab dem Jahr 2012 können Euro 400 pro Person und Jahr beim Finanzamt steuerlich geltend gemacht werden.

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141 (Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Ärzte von 9 bis 12 Uhr

Datum	Name	Ort	Tel
06.03.2016	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
13.03.2016	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
20.03.2016	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
27.03.2016	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
28.03.2016	Dr. Beate Weber	Molln	(07584) 79200
03.04.2016	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
10.04.2016	Dr. Beate Weber	Molln	(07584) 79200
17.04.2016	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
24.04.2016	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
01.05.2016	Dr. Lilla Julia Florian	Micheldorf	0758263430
05.05.2016	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
08.05.2016	Dr. Helmut Koppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Apothekennotruf	1455
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-229, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Mai/Juni 2016:
Freitag, 8. April 2016